

# Nieparser AMTSKURIER

**Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Niepars  
mit den Gemeinden Niepars, Pantelitz, Kummerow, Groß Kordshagen, Lüssow,  
Neu Bartelshagen, Steinhagen, Jakobsdorf, Wendorf und Zarrendorf**

Jahrgang 24

Montag, den 01. August 2016

Nummer 08

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger  
des Amtsbereiches Niepars

Am Sonntag, dem 4. September 2016,  
findet bei uns in Mecklenburg-Vorpommern die  
Landtagswahl statt.

Gehen Sie zur Wahl!

Informieren Sie sich  
und entscheiden Sie, wer in Zukunft  
Verantwortung tragen soll!

Ihre Stimme zählt!  
Nutzen Sie auch die Möglichkeit der Briefwahl!

Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister im  
Amtsbereich Niepars



Nieparser Amtskurier auch unter [www.amt-niepars.de](http://www.amt-niepars.de)

# Amtliche Mitteilungen

## Amt Niepars

### Die Amtsvorsteherin

Gartenstraße 69 b, 18442 Niepars

IBAN: DE2112030000000104224

BIC: BYLADEM1001

### Öffnungszeiten

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:45 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

**E-Mail:** amt-niepars@t-online.de      Vorwahl: 038321 ...  
**Homepage:** www.amt-niepars.de  
**Fax:** Haupt- und Kämmeriamt      661-61

Bauamt: 661-26  
 Ordnungsamt: 661-63  
 661-28

**Amtsvorsteherin:** Frau Iris Basinski 661-10  
**Leitender Verwaltungsbeamter:** Herr P. Forchhammer 661-10

### Hauptamt- und Kämmererei

<b>SB Sekretariat/politische Gremien/Organisation Öffentlichkeitsarbeit</b>	Frau K. Schmidt	661-10
<b>SB Personenstandswesen (Standesbeamter)/ Öffentlich rechtliche Namensänderung/Archiv für standesamtliche Unterlagen</b>	Herr S. Westphal	661-13
<b>SB Entgelt/Arbeitsförderung/ Organisationsaufgaben/ Personalwesen</b>	Frau I. Holst	661-14
<b>SB Gemeindegremien/ Wahlen/Amtskurier/ Fortbildung</b>	Frau K. Papke	661-11
<b>SB Kindereinrichtungen/ Schulen</b>	Frau M. Knoop	661-15
<b>SB Vertrags- u. Gebäudemanagement</b>	Herr A. Wipki	661-51
<b>Sachgebietsleiter Finanzen Finanzmanagement</b>	Frau P. Schreiber	661-20
<b>Kassenleiterin/ Lehrlingsausbildung</b>	Frau I. Kühl	661-21
<b>SB Kasse</b>	Frau J. Harder	661-23
<b>SB Steuern/Vollstreckung</b>	Frau F. Heinig	661-25
<b>SB Vollstreckung</b>	Frau P. Holzmann	661-24
<b>SB Anlagen- und Geschäftsbuchhaltung</b>	Frau K. Schuldt	661-27
<b>SB Geschäftsbuchhaltung/ Jahresabschlüsse</b>	Frau I. Gladrow/	661-22
<b>SB Geschäftsbuchhaltung/ Kosten-/ Leistungsrechnung</b>	Frau S. Prochnow	661-29
<b>SB Geschäftsbuchhaltung</b>	Frau G. Funk	661-52
<b>SB Haushaltsplanung/ Inventur</b>	Herr R. Leupold	661-53

### Bau- und Ordnungsamt

<b>Amtsleiterin Bauvorhaben/ Plangenehmigung</b>	Frau M. Tober	661-40
<b>SB Bauangelegenheiten/ Planungsrecht/Förderprojekte</b>	Frau G. Eckardt	661-41
<b>SB Liegenschaften/ Friedhöfe</b>	Frau S. Stiller	661-45
<b>SB Beiträge/Gebühren</b>	Frau M. Prill	661-42
<b>SB Wasser/Boden/ Liegenschaften</b>	Herr T. Harten	661-46

<b>Sachgebietsleiter Sicherheit und Ordnung Sicherheitsbeauftragter</b>	Herr L. Zimmer	661-30
<b>SB Meldewesen</b>	Frau B. Koch	661-35
<b>SB Gewerbe/Märkte/ Fischerei Feuerwehr/ Sondernutzung/ Fundbüro/Fundtiere</b>	Frau V. Stiller	661-31
<b>SB Wohngeld/Soziales Administrator/</b>	Herr R. Möller	661-36
<b>SB Ordnungswidrigkeiten Politesse/Jugend u. Senioren/ Partnerschaften/ Veranstaltungen</b>	Frau H. Orlowski	661-37
<b>Hausmeister/Amtsarbeiter</b>	Herr G. Hoffmann	0157-58179752
<b>Bauhof Niepars</b>	Frau Breitsprecher	0171-4235883

### Bürgermeister der Gemeinden mit Telefonnummern, Ort der Sprechstunden und Sprechzeiten

Gemeinde Bürgermeister Telefonnummer	Ort der Sprechstunde	Sprechzeit
<b>Niepars:</b>		
Frau Bärbel Schilling Tel.: 038321 286 Homepage: www.gemeinde-niepars.de	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
<b>Pantelitz:</b>		
Herr Fred Schulz-Weingarten Tel.: 038321 790072 E-Mail: buergermeister@gemeinde-pantelitz.de Homepage: www.gemeinde-pantelitz.de	Gemeindezentrum Schwarzer Weg 8, Pantelitz	nach Vereinbarung
<b>Kummerow:</b>		
Herr Manfred Lange Tel.: 038321 292	Schulstraße 15 a, Kummerow	nach Vereinbarung
<b>Groß Kordshagen:</b>		
Herr Jörg Zimmermann Tel.: 038231 3360	Karniner Weg 24, Flemendorf	nach Vereinbarung
<b>Lüssow:</b>		
Herr Thomas Kamphues Tel.: 03831 497083 0176 81725296 E-Mail: buergermeister@gemeinde-luessow.de Homepage: www.gemeinde-luessow.de	Dorfgemeinschafts- haus „Dörphus“, Hauptstraße 23, Langendorf	jeden 2. und 4. Montag im Monat von 17:30 - 18:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
<b>Neu Bartelshagen:</b>		
Herr Horst Badendieck Tel.: 038321 60556 015114133050	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
<b>Steinhagen:</b>		
Herr Dietmar Eifler Tel.: 038321 661-0	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
<b>Jakobsdorf:</b>		
Frau Iris Basinski Tel.: 038327 60323	Gemeindezentrum Jakobsdorf, Schmiedeweg 3, Jakobsdorf	nach Vereinbarung
<b>Wendorf:</b>		
Herr Heinz-Werner Jennek Tel.: 03831 497057	Weidenweg 24, Neu Lüdershagen	nach Vereinbarung
<b>Zarrendorf:</b>		
Frau Ulrike Graap Tel.: 038327 331	Landgasthof Zarren- dorf, Kirchstraße 32, Zarrendorf	jeden Dienstag von 17:00 - 18:00 Uhr

Stand: 26.05.2016

## Achtung Änderung!

### Wahlbekanntmachung

#### Wahl zum Landtag von Mecklenburg-Vorpommern

am  von 8.00 bis 18.00 Uhr

1. Die Gemeinde  bildet einen Wahlbezirk.

Wahlraum:

Dieser Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

2. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um  Uhr in

zusammen.

3. Jede Wählerin und jeder Wähler hat zur Landtagswahl zwei Stimmen: eine Erststimme für die Wahl der oder des Wahlkreisabgeordneten und eine Zweitstimme für die Wahl einer Landesliste.

Der linke Teil des Stimmzettels enthält für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Bewerberinnen und Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge und rechts davon einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der rechte Teil des Stimmzettels enthält für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien und ihre Kurzbezeichnungen sowie jeweils die Namen der ersten fünf Bewerberinnen oder Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links davon einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die Wahlberechtigten geben ihre zwei Stimmen in der Weise ab, dass sie auf dem linken und auf dem rechten Teil des Stimmzettels jeweils durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchem Wahlvorschlag die Stimme gelten soll.

4. Wahlberechtigte können in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.

Die Wahlberechtigten sollen zur Wahl ihre Wahlbenachrichtigung mitbringen. Sie haben auf Verlangen des Wahlvorstandes einen amtlichen Lichtbildausweis (z.B. Personalausweis, Führerschein, Reisepass) vorzulegen.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln, die im Wahlraum ausgehändigt werden.

Zur Kennzeichnung des Stimmzettels muss eine Wahlzelle des Wahlraumes oder ein dafür bestimmter Nebenraum einzeln aufgesucht werden. Der Stimmzettel ist in gefaltetem Zustand so in die Wahlurne zu legen, dass die Kennzeichnung von Umstehenden nicht erkannt werden kann.

5. Wahlberechtigte, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl durch Briefwahl teilnehmen oder für die Stimmabgabe einen beliebigen Wahlraum in dem Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, aufsuchen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wer mit dem Wahlschein in einem Wahlraum des Wahlkreises wählen will, muss neben einem amtlichen Lichtbildausweis (z.B. Personalausweis, Führerschein, Reisepass) den Wahlschein und den Stimmzettel aus den Briefwahlunterlagen mitbringen und erhält im Wahlraum gegen Abgabe des mitgebrachten Stimmzettels einen neuen Stimmzettel.

6. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Der Zutritt zum Wahlraum ist während der Wahlzeit und während der Auszählung jederzeit möglich, soweit die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl nicht beeinträchtigt wird. Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wahlberechtigten durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten (§ 28 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes).
7. Das Wahlrecht kann von jeder Wählerin und von jedem Wähler nur einmal ausgeübt werden. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Die Gemeindewahlbehörde



Handschriftliche Unterschrift

04.07.2016

## Anleinplicht, Hundekot, Hunde in den Wohngebieten

Wie in der Vergangenheit bereits wiederholt, weist das Amt Niepars auch heute nochmals mit Nachdruck daraufhin, dass Hunde innerhalb der Ortslage an der Leine zu führen sind und der Hundekot unverzüglich durch den Hundeführer zu entfernen ist. Auf Kinderspielflächen haben Hunde gar nichts zu suchen. Zum einen zum Schutz der dort spielender Kinder, zum anderen auch um Verunreinigungen und Infektionen durch Hundekot zu vermeiden. Besonders sprechen wir hiermit alle Hundebesitzer aus dem Wohngebiet in Negast an, welche mit Ihren Hunden spazieren gehen. An dieser Stelle auch nochmals der Hinweis, dass Hundekot Abfall im Sinne des Abfallgesetzes darstellt, da sich der Besitzer dieser Sache entledigen will, da ihr kein Gebrauchswert zukommt. Es kann daher von einer illegalen Abfallentsorgung gesprochen werden, wenn Hundebesitzer den durch ihren Hund auf öffentlichen Flächen hinterlassenen Kot, nicht entfernen und ordnungsgemäß in einem Abfallbehälter entsorgen. Illegale Abfallentsorgung stellt in jedem Fall eine Ordnungswidrigkeit dar, dieser Tatsache sollte sich jeder Hundebesitzer bewusst sein und vor allem auch mit Rücksicht auf seine Mitbürger die Hinterlassenschaften seines Hundes sachgerecht entsorgen.

Das Gefahrhundegesetz gilt nicht nur für „Gefahrhunde“, sondern für **alle Hunde!** Ziel des Gesetzes ist, dass **alle Hunde** so gehalten werden, dass keine Gefahren durch das Halten und Führen der Hunde, für andere Menschen eintreten.

Heidrun Orłowski

Sachbereich Ordnungsamt/Kultur

## Achtung Fundsache

Das Ordnungsamt des Amtes Niepars teilt mit, dass auf dem alten Friedhof in Niepars zwei Schlüssel - gebunden an einem Band - gefunden wurden.

Im Auftrag  
Stiller

## Amtliche Bekanntmachungen

Amt Niepars

Amt Niepars  
Die Amtsvorsteherin

### Bekanntmachung

Der Amtsausschuss Niepars hat in seiner Sitzung am 06.06.2016 beschlossen:

Der Amtsausschuss des Amtes Niepars beschließt die Annahme nachfolgender Spende:

- 130,00 EUR (Betonbruch) - Landwirtschaftsbetrieb Torsten Lass, Altes Dorf 1, 18442 Obermützkow  
- Bühne Endingen

Abstimmungsergebnis: 14/11/11/-/-

**Beschluss-Nr. 43-8/16**

Der Amtsausschuss des Amtes Niepars beschließt eine Personalangelegenheit.

Abstimmungsergebnis: 14/11/11/-/-

**Beschluss-Nr. 44-8/16**

Der Amtsausschuss des Amtes Niepars beschließt eine Personalangelegenheit.

Abstimmungsergebnis: 14/11/10/-/1

**Beschluss-Nr. 45-8/16**

Der Amtsausschuss des Amtes Niepars beschließt eine Personalangelegenheit.

Abstimmungsergebnis: 14/11/11/-/-

**Beschluss-Nr. 46-8/16**

Diese Beschlüsse werden somit bekannt gegeben.

Niepars, 20.07.2016

Im Auftrag  
gez. Papke

---

## Gemeinde Jakobsdorf

---

**Amt Niepars****Die Amtsvorsteherin**

für die Gemeinde Jakobsdorf

**Bekanntmachung**

Die Gemeindevertretung Jakobsdorf hat in ihrer Sitzung am 21.05.2016 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf beschließt die in der anliegenden Liste aufgeführten Ansätze für übertragbar:

- alle gelisteten Ansätze sind zu übertragen

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 46-9/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf billigt die Bürgermeister-eilentscheidung, den Auftrag für die Planerleistungen LED-Umrüstung Straßenbeleuchtung an ein Ingenieurbüro zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 47-9/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf beschließt, den Auftrag für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik entsprechend des Vergabevorschlages an ein Ingenieurbüro zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 48-9/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf billigt die Bürgermeistereilentscheidung, den Auftrag für die Vermessungsleistung in der Dorfstraße in Grün Kordshagen an ein Ingenieurbüro zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 49-9/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf billigt die Bürgermeistereilentscheidung, den Auftrag für die Baugrunduntersuchung in der Dorfstraße in Grün Kordshagen an eine Firma aus Stralsund zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 50-9/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf beschließt die Anschaffung eines Rasentraktors.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 51-9/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf erteilt zum Bauantrag, Gemarkung Grün Kordshagen, Flur 1 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 52-9/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf erteilt zum Bauantrag, Gemarkung Grün Kordshagen, Flur 1 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 53-9/16**

**Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.**

Niepars, 19.07.2016

*Im Auftrag*

**gez. Papke**

---

## Gemeinde Kummerow

---

**Amt Niepars****Die Amtsvorsteherin**

für die Gemeinde Kummerow

**Bekanntmachung**

Die Gemeindevertretung Kummerow hat in ihrer Sitzung am 30.06.2016 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kummerow beschließt die in der anliegenden Liste aufgeführten Ansätze für übertragbar: - alle gelisteten Ansätze zu übertragen.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/-/-/

**Beschluss-Nr.: 37-7/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kummerow beschließt, dass der Gesellschaftervertrag der „Klärschlamm-Kooperation Mecklenburg-Vorpommern“ GmbH geändert wird.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/-/-/

**Beschluss-Nr.: 38-7/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kummerow hat keine Anregungen und Hinweise zu dem Entwurf o.a. Bauleitplanung der Gemeinde Groß Kordshagen.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/-/-/

**Beschluss-Nr.: 39-7/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kummerow beschließt, die Auftragsvergabe auf den Vergabeausschuss des Amtes Niepars zu übertragen.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/-/-/

**Beschluss-Nr.: 40-7/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kummerow beschließt, den Auftrag für die Planerleistungen an ein Ingenieurbüro zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/-/-/

**Beschluss-Nr.: 41-7/16**

**Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.**

Niepars, 25.07.2016

Im Auftrag

**gez. Papke**

---

## Gemeinde Niepars

---

**Amt Niepars****Die Amtsvorsteherin**

für die Gemeinde Niepars

**Bekanntmachung**

Die Gemeindevertretung Niepars hat in ihrer Sitzung am 23.06.2016 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt das anliegende Haushaltssicherungskonzept für 2016

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/-/-/

**Beschluss-Nr.: 105-13/16**

Die Gemeindevertretung Niepars wählt für die Dauer der Wahlperiode folgende Mitglieder in den Ausschuss für Schule, Kultur, Sport, Jugend, Senioren und Soziales:

- Frau Jeanette Westphal als sachkundige Einwohnerin

Abstimmung: 13/11/11/-/-/

**Beschluss-Nr.: 106-13/16**

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt die Widmung von Straßen in dem Bereich des Wohngebietes „Verbindungsweg“ in der Gemeinde Niepars, OT Martensdorf, gemäß § 7 StrWG-MV wie folgt:

**Lagebezeichnung der Straßen:** Gemarkung Martensdorf, Flur 1 „Verbindungsweg“

Flurstücke: 105/8, 106/9, 106/11, 107/14, 167

**Lage der Verkehrsflächen:**

Plan- und Erschließungsgebiet des Wohngebietes „Ergänzungssatzung für das Gebiet Martensdorf Süd-West“ im Ortsteil Martensdorf

**Festsetzung der Widmung:**

I. Klassifizierung: Die bezeichnenden Straßen sind Gemeindestraßen gemäß § 3 Abs. 3a) StrWG-MV

II. Funktion: Anliegerstraßen

III. Träger d. Straßenbaulast: Gemeinde Niepars

IV. Widmungsbeschränkung Straßen: keine

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/-/-/

**Beschluss-Nr.: 107-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt, dass der Gesellschaftervertrag der „Klärschlamm-Kooperation Mecklenburg-Vorpommern“ GmbH geändert wird.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/-/-/

**Beschluss-Nr.: 108-13/16**

Aufhebung der Beschluss-Nr.: 94-12/16

XI. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Niepars über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung kommunaler Sportstätten in der Gemeinde Niepars mit der Kalkulation.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt die Aufhebung des Beschlusses 94-12/16 vom 7.4.2016

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/-/-/

**Beschluss-Nr.: 109-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt XII. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Niepars über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung kommunaler Sportstätten in der Gemeinde Niepars mit der Kalkulation.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/-/-/

**Beschluss-Nr.: 110-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt eine Personalangelegenheit.

Abstimmungsergebnis: 13/11/10/1/-/

**Beschluss-Nr.: 111-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt, die Bauleistung an eine Firma zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/-/-/

**Beschluss-Nr.: 112-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt, die Bauleistung an eine Firma zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/-/-/

**Beschluss-Nr.: 113-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt, die Bauleistung an eine Firma zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/-/-/

**Beschluss-Nr.: 114-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt, die Bauleistung an eine Firma zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/-/-/

**Beschluss-Nr.: 115-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt, eine Grundstücksangelegenheit, Gemarkung Niepars, Flur 9.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/-/-/

**Beschluss-Nr.: 116-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt, eine Grundstücksangelegenheit, Gemarkung Niepars, Flur 10.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/-/-/

**Beschluss-Nr.: 117-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt eine Grundstücksangelegenheit, Gemarkung Martensdorf, Flur 1.

Abstimmungsergebnis: 13/11/10/-/1/

**Beschluss-Nr.: 118-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt, eine Grundstücksangelegenheit, Gemarkung Obermützkow, Flur 1.

Abstimmungsergebnis: 13/11/10/1/-/

**Beschluss-Nr.: 119-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt, eine Grundstücksangelegenheit, Gemarkung Obermützkow, Flur 1.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/-/-/

**Beschluss-Nr.: 120-13/16**

**Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.**

Niepars, 25.07.2016

Im Auftrag  
gez. Papke

---

## Gemeinde Pantelitz

---

**Amt Niepars**

**Die Amtsvorsteherin**

### Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Pantelitz hat in ihrer Sitzung am 22.06.2016 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz beschließt für das Haushaltsjahr 2015 folgende üpl. Auszahlung und üpl. Einzahlung für die Maßnahme DE 13 - OL Zimkendorf, Weg in Richtung Borgwallsee:

Produktsachkonto	üpl. Auszahlung/ Einzahlung	Deckung Aufwand/ Ertrag	Produkt- sachkonto
54100.23142/008	19.800 EUR	19.800 EUR	54100.41442/008
Sonderposten aus			
Zuwendung			
54100.096/008	30.600 EUR	30.600 EUR	54100.52338/008
Anlagen im Bau			

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 69-10/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz beschließt die in der anliegenden Liste aufgeführten Ansätze für übertragbar:

alle gelisteten Ansätze sind zu übertragen

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 70-10/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz stimmt dem Abschluss eines städtebaulichen Vertrages über die Umnutzung eines Stallgebäudes zu Wohnraum in der Gemarkung Pantelitz, der Flur 4, Flurstück 8 mit Herrn Dirk Plühm zu.

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 71-10/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz erteilt zum Bauantrag, Gemarkung Pütte, Flur 1 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 72-10/16**

Die Gemeindevertretung beschließt, den Graben 14/1 - Pantelitz zwischen der B 105 und den Teichen in Teil 1 und 2 als eine Maßnahme.

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 73-10/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz beschließt eine Grundstücksangelegenheit.

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/-/-/

**Beschluss-Nr.: 74-10/16**

**Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.**

Niepars, 20.07.2016

Im Auftrag

**gez. Papke**

---

## Gemeinde Steinhagen

---

**Amt Niepars**

Die Amtsvorsteherin

für die Gemeinde Steinhagen

### Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Steinhagen hat in ihrer Sitzung am 27.06.2016 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen beschließt, dass der Gesellschaftervertrag der „Klär Schlamm-Kooperation Mecklenburg-Vorpommern“ GmbH geändert wird.

Abstimmungsergebnis: 13/10/10/-/-/

**Beschluss-Nr.: 160-15/16**

Die Gemeindevertretung Steinhagen wählt für die Dauer der Wahlperiode folgendes Mitglied in den Ausschuss für Schule, Kultur, Sport, Jugend, Senioren und Soziales:

- Frau Sabine Czerwinski

Abstimmungsergebnis: 13/10/9/-/1/

**Beschluss-Nr.: 161-15/16**

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt, den Beschluss vom 09.05.2016 mit der **Beschluss-Nr.: 152-14/16** aufzuheben und lt. vorliegender neuer Beschlussvorlage zur „7. Änderungssatzung der Gemeinde Steinhagen über die Benutzung kommunaler Sportstätten und Einrichtungen in der Gemeinde Steinhagen“ anliegende Festlegungen zu vereinbaren.

Abstimmungsergebnis: 13/10/9/-/1/

**Beschluss-Nr.: 162-15/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen stimmt dem Antrag auf Beschulung eines Kindes nachträglich zu.

Abstimmungsergebnis: 13/10/10/-/-/

**Beschluss-Nr.: 163-15/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zum Bauantrag, Gemarkung Steinhagen, Flur 2 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/10/10/-/-/

**Beschluss-Nr.: 164-15/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zum Bauantrag, Gemarkung Seemühl, Flur 1 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/10/10/-/-/

**Beschluss-Nr.: 165-15/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zum Bauantrag, Gemarkung Seemühl, Flur 3 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/10/10/-/-/

**Beschluss-Nr.: 166-15/16**

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt die Verlängerung und Neufestsetzung von Pachtverträgen für die landwirtschaftlich genutzten Flächen der Gemeinde Steinhagen.

Abstimmungsergebnis: 13/10/10/-/-/

**Beschluss-Nr.: 167-15/16**

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt eine Grundstücksangelegenheit.

Abstimmungsergebnis: 13/10/10/-/-/

**Beschluss-Nr.: 168-15/16**

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt, der Beschluss-Nr.: 345-35/13 wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis: 13/10/10/-/-/

**Beschluss-Nr.: 169-15/16**

**Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.**

Niepars, 25.07.2016

Im Auftrag

**gez. Papke**

**Amt Niepars**

Die Amtsvorsteherin

für die Gemeinde Steinhagen

### Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Steinhagen hat in ihrer Sitzung am 07.03.2016 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen beschließt die anliegende Haushaltssatzung mit -plan für das Haushaltsjahr 2016

Abstimmungsergebnis: 13/12/10/1/1/

**Beschluss-Nr.: 125-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen beschließt die anliegende Hebesatzung ab dem Haushaltsjahr 2016 wie folgt:

Grundsteuer A auf 400 v.H.

Grundsteuer B auf 350 v.H.

Gewerbesteuer auf 325 v.H.

Abstimmungsergebnis: 13/12/7/-/5/

**Beschluss-Nr.: 126-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen hat keine Anregungen und Hinweise zu den Entwürfen der städtebaulichen Planungen der Gemeinde Zarrendorf. Bedenken werden somit nicht erhoben.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/-/-/

**Beschluss-Nr.: 127-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen stimmt dem vorliegenden Zwischenbericht des touristischen Entwicklungskonzeptes zu.

Abstimmungsergebnis: 13/12/9/-/3/

**Beschluss-Nr.: 128-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zum Bauantrag, Gemarkung: Negast, Flur: 1, Flurstück(e): 23/72 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/12/11/-/-/

**Beschluss-Nr.: 129-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zum Antrag, Gemarkung: Negast, Flur: 1, Flurstück(e): 63/34 ihre Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/-/-/

**Beschluss-Nr.: 130-13/16**

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt für nachfolgend aufgeführte Grundstücke den Verzicht des Vorkaufsrechtes: Gemarkung Seemühl, Flur 1,2,3, Gemarkung Negast, Flur 1, Gemarkung Steinhagen, Flur 2.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/-/-/

**Beschluss-Nr.: 131-13/16**

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt den Kauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 69/18, Flur 1, Gemarkung Negast.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/-/-/

**Beschluss-Nr.: 132-13/16**

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt die Verpachtung der Teilflächen aus dem Flurstück 96/1, Flur 1, Gemarkung Steinhagen an die angrenzenden Eigentümer.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/-/-/

**Beschluss-Nr.: 133-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen beschließt die Aufhebung des Beschlusses 373-30/08.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/-/-/

**Beschluss-Nr.: 134-13/16**

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt den Erwerb Gemarkung Krummenhagen, Flur 4.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/-/-/

**Beschluss-Nr.: 135-13/16**

Ergänzung des Beschlusses 262-27/12

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt eine Grundstücksangelegenheit.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/-/-/

**Beschluss-Nr.: 136-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen beschließt den Verkauf des alten Traktors des Bauhofs Steinhagen.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/-/-/

**Beschluss-Nr.: 137-13/16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen beschließt, dem Verkauf eines Langlochbohrers zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/-/-/

**Beschluss-Nr.: 138-13/16**

**Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.**

Niepars, 22.06.2016

Im Auftrag  
**gez. Papke**

---

## Gemeinde Zarrendorf

---

### Im letzten Amtskurier

wurden versehentlich unter den Bekanntmachungen der Gemeinde Zarrendorf die Beschlüsse der Gemeinde Steinhagen veröffentlicht. Wir bitten das Versehen zu entschuldigen.

Kathleen Papke  
**SB Sitzungsdienst**

## Informationen des Amtes und der Gemeinden

### Informationen für die Bürger der Gemeinde Niepars

#### Sparkasse

Bisher haben wir in Punkto Sparkasse noch keine weiteren Tatsachen schaffen können.

Herr Eifler, als Landtagsabgeordneter, und ich waren nochmals zu einem Gespräch in Greifswald beim Sparkassenvorstand, Herrn Wolff.

Im Ergebnis des Gesprächs waren wir uns einig, nach anderen Möglichkeiten der Dienstleistung zu suchen. Weitere Gespräche werden vor Ort erfolgen und die konkreten Gegebenheiten dabei beleuchten.

In der Vergangenheit (26. Mai) haben wir uns auch bemüht, mit der Volksbank in Kontakt zu treten und sie zu einer Filiale zu „überreden“.

Zitat aus ihrem Antwortschreiben:

„Leider können wir Ihren Wunsch nach sorgfältigem Abwägen der Vor- und Nachteile nicht erfüllen. Für uns gelten die gleichen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, wie auch bei unserem Wettbewerber Sparkasse Vorpommern.“ .....

#### Asylunterkünfte

Ende Juni 2016 wurde ich von der Wohnungsbaugesellschaft Richtenberg darüber informiert, dass der Landkreis zum 30.09.2016 alle 6 Wohnungen in Niepars gekündigt hat.

Bis zum heutigen Tage war keine dieser Wohnungen belegt.

Die Familie Sabach, die im Schwarzen Weg 11 wohnte, hat für 3 Jahre den Bleibestatus in Deutschland und ist nach Dortmund gezogen.

Sie sind davon überzeugt, dass sie dort bessere Arbeitsbedingungen vorfinden und sich die Kontakte zu ihren Landsleuten optimaler gestalten lassen.

#### Fahrradtour



Unsere diesjährige Gemeinde- Fahrradtour findet am 20. August statt. Die Organisatoren, die sich wieder alle Mühe gegeben haben, sind fündig geworden. Sie schlagen als lohnendes Ziel Krummenhagen vor. Abfahrt ist wie immer um 10 Uhr von der Schule.

Für alle Teilnehmer, ob groß oder klein, sind genug Pausen vorgesehen, in denen wir für ein geringes Entgelt auch mit Getränken versorgt werden, um die sich Mitglieder des Jugendclubs kümmern.

#### Dank an Helfer hinter den Kulissen!!!

Es ist mir heute mal ein Bedürfnis, denen Dank zu sagen, die der Gemeinde ganz im Verborgenen immer zur Hilfe eilen, wenn es mal „brennt“.

Ob es die Sicherungen oder Stromanschlüsse, die Schlüssel oder Bretter sind, die fehlen, immer ist Rettung da. Manchmal ist es auch nur der Ratschlag, der sehr hilfreich sein kann. Danke an alle, die sich selbstlos in den Dienst der Gemeinde stellen!!!

Ihre Bürgermeisterin  
**Bärbel Schilling**



**Für die Gemeinden des Amtes Niepars**

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

Sie können aktiv in unseren Gemeinden mitarbeiten und wir möchten Sie mit diesem Vordruck dazu anregen.

Wir werden bestrebt sein, Ihre festgestellten Mängel seitens der Gemeindeverwaltung sowie des Bauhofes zu beseitigen. Anregungen und Wünsche prüfen und wenn möglich realisieren.

Anregungen und Wünsche:

\_\_\_\_\_

Name, Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

**Folgende Mängel wurden festgestellt:**  
(Zutreffendes bitte ankreuzen und evtl. unterstreichen)

<input type="checkbox"/> Straßenbeleuchtung <input type="checkbox"/> Gehwege, Radweg, Fahrbahn <input type="checkbox"/> Verkehrsschild, Straßenschild <input type="checkbox"/> Kanaldeckel, Gully <input type="checkbox"/> Spielplatz, Grünanlage <input type="checkbox"/> Container Altglas, Papier, Blech <input type="checkbox"/> Abfall liegt herum <input type="checkbox"/> Sonstige Mängel:	<input type="checkbox"/> ausgefallen bzw. flackert <input type="checkbox"/> Mast beschädigt <input type="checkbox"/> schadhaft <input type="checkbox"/> verschmutzt <input type="checkbox"/> verdreht <input type="checkbox"/> überfüllt <input type="checkbox"/> verstopft
--	---

Kurze Ortsangabe: \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

**Bekanntmachung des Amtes Niepars**

**Folgende Grundstücke stehen zum Verkauf:**

- |  |  |
|--|--|
| <p>Buschenhagen - Grundstück ca. 2.000 qm bebaut mit saniertem eingeschossigem Gebäude mit Saal</p> <p>Niepars - Eigenheimbauplatz 600 qm in Verlängerung Wohngebiet westlich der Gartenstraße<br/>Kaufpreis 38,00 EUR/qm</p> <p>Steinhagen - Eigenheimbauplatz bis ca 2.000 qm</p> <p>Zimkendorf - Eigenheimbauplatz ca. 849 qm</p> <p>Klein Kordshagen - 3 Eigenheimbauplätze, Kaufpreis 35,00 EUR/qm<br/>1.029 qm, 1.067 qm, 1.027 qm</p> <p style="text-align: center;"><b>Verpachtungen:</b></p> <p>Groß Kordshagen - Kleingärten in der Größe von ca. 300 qm<br/>Grün Kordshagen - Fläche 5.800 qm</p> <p style="text-align: center;"><b>Weiterhin werden im Amtsbereich angeboten in:</b></p> <p>Duvendiek - eine 11.795 qm große Fläche</p> <p>Niepars - Grundstück 1.710 qm gelegen an der Gartenstraße<br/>- 4 Baugrundstücke ca. 900 qm an der Gartenstraße<br/>- 7 Eigenheimbauplätze 500 - 900 qm erschlossen, gelegen an der Neuen Straße, auch insgesamt zu verkaufen<br/>- 4 Baugrundstücke, gelegen an der Neuen Straße, Ringstraße und Schwarzer Weg</p> | <p>Pantelitz - Baugebiet Pantelitz erschlossen<br/>Bauplätze von 475 - 1.360 qm<br/>Bungalowbau möglich</p> <p>Zimkendorf - voll erschlossene Baugrundstücke, 520 qm, 618 qm, 609 qm<br/>32,00 EUR/qm</p> <p>Berthke - Baugrundstück 4.789 qm</p> <p>Zarrendorf - Wohngebiet „Am Feldweg“<br/>- 3 Acker-/Grünlandflächen 5.273 qm, 5.588 qm und 5.230 qm<br/>- Grundstück gelegen am Katharinenberg 1.730 qm bebaut mit Doppelhaushälfte<br/>- Grundstück 1.100 qm, Bauland, gelegen an der Bahnhofsstraße</p> <p><b>Gewerbegebiete</b></p> <p>Größ Lüdershagen<br/>18,40 - 20,00 EUR/qm<br/>Langendorf 3.000 - 14.000 qm teilbar<br/>18,00 EUR/qm<br/>Martensdorf 3.700 - 6.500 qm<br/>23,00 EUR/qm</p> <p>Grundstückserwerb auch über die Auktionshäuser möglich, der Katalog, wenn von den Auktionshäusern zugesandt, kann im Amt Niepars eingesehen werden.<br/>Interessenten melden sich bitte im Amt Niepars, Liegenschaften oder Tel. 038321 66145/Fax. 038321 66161.</p> |
|--|--|

## Wir gratulieren

### Altersjubilare

#### Groß Kordshagen

Frau Traute Eisenblätter am 22.08. zum 90. Geburtstag

#### Jakobsdorf

Herrn Günter Mense am 14.08. zum 80. Geburtstag

#### Jakobsdorf OT Berthke

Frau Asrita Lenz am 05.08. zum 80. Geburtstag

Frau Renate Schuschan am 06.08. zum 80. Geburtstag

Herrn Hubert Göcke am 18.08. zum 80. Geburtstag

#### Kummerow

Frau Winni Tandler am 03.08. zum 70. Geburtstag

#### Niepars

Herrn Heinz Badendieck am 21.08. zum 80. Geburtstag

#### Niepars OT Martensdorf

Herrn Horst Schumacher am 02.08. zum 80. Geburtstag

Herrn Udo Jager am 20.08. zum 70. Geburtstag

#### Steinhagen

Frau Irmtraut Zipperling am 06.08. zum 70. Geburtstag

Herrn Günter Gräfnitz am 22.08. zum 85. Geburtstag

Frau Hildegard Baenz am 30.08. zum 85. Geburtstag

#### Steinhagen OT Negast

Herrn Kurt Wenzler am 14.08. zum 70. Geburtstag

Frau Erika Wipki am 31.08. zum 80. Geburtstag

Frau Christine Müller am 02.09. zum 70. Geburtstag

#### Wendorf OT Neu Lüdershagen

Herrn Klaus-Peter Lietzow am 05.08. zum 70. Geburtstag

#### Zarrendorf

Frau Ursula Schiller am 08.08. zum 70. Geburtstag

Herrn Hans-Jürgen Günther am 16.08. zum 75. Geburtstag



### Shejubilare

#### zum 50. Hochzeitstag

am 20.08.

Herrn Günter und Frau Helma Zinke  
aus Pantelitz OT Pütte



## Kultur und Freizeit

### Veranstaltungsplan

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
<b>August</b>			
25.07.- 05.08.2016		Kinderdorf	Schule Steinhagen
06.08.16		Pantelitz	Dorffest
12.08. -		Krummenhagen	Jugendcamp (Verein für Deutsche Schäferhunde)
14.08.16			
27.08.16	ab 14.00 Uhr	Festwiese Negast	SEE-Fest
21.08.16	09.00 Uhr	Treffpunkt 09.00 Uhr gegenüber Kirche Steinhagen	Sommerwanderung um Ahrenshoop herum
28.08.16	18.00 Uhr	Kirche Steinhagen	Konzert Gregorian Voices
<b>September</b>			
10.09.16		Sportplatz Neu Lüdershagen	Dorffest
17.09.16		Hoffest	Obermützkow

## Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

#### Verlag + Satz:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Druckhaus WITTICH

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster

Tel. 03535/489-0

#### Druck:

#### Telefon und Fax:

#### Anzeigenannahme:

#### Redaktion:

#### Internet und E-Mail:

Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30

Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Poststelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche

Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

#### Verantwortlich:

#### Amtlicher Teil:

#### Außeramtlicher Teil:

#### Anzeigenteil:

Der Amtsvorsteher

Mike Groß (V. i. S. d. P.)

Jan Gohlke

#### Erscheinungsweise:

monatlich

#### Auflage:

4.045 Exemplare

VERLAG + DRUCK

**LINUS WITTICH KG**

Heimat- und Bürgerzeitungen



# Negaster Seefest

es ist wieder soweit am 26. und 27.08.2016!



Am 26.08.2016 beginnt das traditionelle „Negaster Seefest“ mit namhaften DJ's. Ab 20:00 Uhr legen auf der Seefestwiese in Negast der „HouseKaspaR (Leipzig) und Kim Noble (Halle) auf. Am 27.08.2016 werden ab 14:00 Uhr die „Spasmacher“ und alle ortsansässigen Vereine und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr mit einem bunten Programm für Jung und Alt für gute Stimmung sorgen.

Diesen schönen Tag wollen wir gerne gemeinsam mit Ihnen und unseren Gästen aus unserer Partnergemeinde Hambergen bei einem großen Familienfest auf der Seewiese in Negast feiern. Hierzu sind sie alle recht herzlich eingeladen! Für das leibliche Wohl, ob Kaffee und Kuchen, Fisch geräuchert oder gebra-

ten, Wurst und Fleisch vom Grill und Getränke ist ausreichend gesorgt. Ab 19:00 Uhr laden wir dann zum stimmungsvollen Abendprogramm mit der Liveband „Skyline“ aus Rostock und Disco-Musik zum Tanz auf die Festwiese ein.

Den Abschluss findet das Seefest am Sonntag, den 28.08.2016 um 10:00 Uhr mit dem traditionellen Zeltgottesdienst, der von unseren Pastorin Frau Ines Dobbe gehalten wird. Danach Früh-schoppen mit deftigen Eintopf und Verabschiedung unserer Gäste aus Hambergen.

*Dietmar Eifler*  
**Bürgermeister**



# Für alle Zumba-Freunde

DER ZUMBAKURS IN NIEPARS beginnt wieder ab September  
 Jeden Freitag  
 UM 17.10 UHR  
**IN DER SPORTHALLE NIEPARS**  
 DIE 10er KARTE KOSTET 55 EURO  
 DER STUNDENPREIS BETRÄGT 6,00 EURO  
**ANMELDUNGEN BEI MIR, ALEXIS GALLARDO**  
**UNTER DER NUMMER 0177 - 5441863**

## Mitgestalten

Ihr entwickelt gemeinsam Ideen für Aktionen oder Workshops. Ihr habt die Kraft, etwas zu bewegen und wollt Eure Ideen umsetzen. Dann seid Ihr hier richtig. Zum Austausch und Diskutieren und um etwas zu verändern.  
 Euer Leben wird bunt, nehmt es in die Hand!

Wir freuen uns auf Euch!

Die Mitarbeiterinnen des Kreisdiakonisches Werk Stralsund e.V.

Julia Meiser

Ingo Felgenhauer

Matthias Völschow

Sandra Kamke

Kristina Freyberger

Parkweg 4, 18442 Niepars

kristina.freyberger@kdw-hst.de

Telefon: 0178 39 32 360

## Holen und Bringen

Jeden Dienstagnachmittag treffen sich im Umsonstladen Menschen allen Alters und Geschlechts, um von dem, was andere nicht mehr brauchen, zu profitieren und/oder Dinge zu bringen, die nicht mehr gebraucht werden.  
 Hintergrund ist der Gedanke der Nachhaltigkeit, der gegenseitigen Hilfe und des Austausches.

**Wir freuen uns auf Sie!**

Ansprechpartnerin:

Kreisdiakonisches Werk Stralsund e. V.

Kristina Freyberger

Parkweg 4

18442 Niepars

kristina.freyberger@kdw-hst.de

Telefon: 0178 39 32 360

Gefördert vom  Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms **Demokratie leben!**

AMT NIEPARS 

 Kreisdiakonisches Werk Stralsund e.V.  
im Landkreis Vorpommern-Rügen

**Wir suchen Dich!**

Im Amtsbereich Niepars suchen wir interessierte Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren, die Lust haben, etwas zu bewegen und sich auszutauschen

**Jugendforum** Niepars  
ein Projekt im Programm von Demokratie-leben!

**VERANSTALTUNGSTERMIN**

[www.demokratie-leben-kdw-niepars.de](http://www.demokratie-leben-kdw-niepars.de)

Gefördert vom  Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms **Demokratie leben!**

AMT NIEPARS 

 Kreisdiakonisches Werk Stralsund e.V.  
im Landkreis Vorpommern-Rügen

**Umsonstladen**

im Sinne der Nachhaltigkeit sind alle Einwohner\_innen des Amtes Niepars eingeladen, Dinge zu holen und zu bringen und sich auszutauschen.

Jeden Dienstag von  
16:00 bis 18:00 Uhr

**Demokratie-leben-Haus**

**VERANSTALTUNGSTERMIN**

[www.demokratie-leben-kdw-niepars.de](http://www.demokratie-leben-kdw-niepars.de)



# Hansaparkfahrt der Gemeinde Pantelitz

Am 02. September 2016 organisiert die Gemeinde Pantelitz für schulpflichtige Kinder (bis 16 Jahre) eine Busfahrt in den Hansapark. Die Eintrittskarten sind wieder kostenlos.

Für den Bus ist ein Unkostenbeitrag zu entrichten:

- Kinder 10 Euro
- Erwachsene (begrenzte Plätze), die zur Betreuung mitfahren 25 Euro

Abfahrt um 07.00 Uhr  
(Bushaltestelle Pantelitz)

Anmeldungen im Gemeindezentrum Pantelitz  
Von Montag - Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr  
Telefonisch unter 038321 159122 und 038321 60430

**Der Unkostenbeitrag  
ist bis zum 25. August 2016 zu entrichten**

**Christel Goluch**

## Dorffest in Pütte 2016



am 06. August 2016  
feiert die Gemeinde Pantelitz das  
21. Dorffest in Pütte



Beginn ab 13:00 Uhr

Kinderanimation vom Clown *maxxi Team*

Reiten auf Islandpferden für Kinder

Creativ-Werkstatt mit R. Herold

Kinderschminken & Hüpfburg

15:15 Uhr Stralsunder Line Dancer

Kaffee und selbstgebackener Kuchen

Livemusik ab 15:45 Uhr mit Entertainer Michael Gräber

Feuerwehr mit Präsentation verschiedener Fahrzeuge  
(inkl. Rundfahrt für Kinder)

Abends Tanz mit DJ Kuba und Lagerfeuer

dessen Insel, die bereits vor mehr als 1000 Jahren von slawischen Siedlern bewohnt war.

Höhepunkt unserer Tour war der seit mehr als 40 Jahren unbewohnte Ort Gehag, das Rittergut Pachelbl-Gehag und der neue See werden. Neben dem Betriebseigentümer, Herr Torsten Lass, sowie seinem leitenden Verwaltungsangestellten, Falk Schmiedgen, wurden wir von Herrn Klaus Schröder begrüßt. Er war nicht nur bis 1969 der letzte Bewohner des Gehager Jagdschlusses sondern auch der Leiter des Ausbildungsbereiches des Volkseigenen Gutes in Gehag. Neben viel Wissenswertem zur ehemaligen Besitzerfamilie Pachelbel-Gehag, über die Landwirtschaft früher und heute mussten wir über so manche Anekdote herzlich lachen. Viele persönliche Erinnerungen nicht nur von Ortsansässigen in unserer Fahrrunde sondern auch von einem ehemaligen Flüchtlingskind, der in den Wiesen und Wäldern nahe der Barthe seine Kindheit nach 1945 verbrachte, ließen dies knapp zwei Stunden zu einem bleibenden, emotionalen Erlebnis werden - *erlebte Geschichte* eben. Wir verabschiedeten uns mit einem herzlichen Dankeschön an unsere Gastgeber, die uns zu einem Mittagessen eingeladen hatten.



## Weitere Touren

**27.08.2016 Ausflug zum Jugendhaus „Graureiher“ in Nehringen** an der Trebel mit Paddeltour, Start um 09.00 Uhr am Mühlencenter Stralsund; Streckenlänge (eine Fahrt) 56 km über Franzburg und Tribsees abends grillen möglich sowie Unterkunft; Rückfahrt dann am 28. 08.; wegen begrenzter Unterbringungsmöglichkeit bitte ich um baldige verbindliche Bestellung

**03.09.2016 Lyonel-Feininger-Radweg auf Usedom**

Hinweis:

<http://www.usedom.de/themen/aktiv-natur/radfahren/lyonel-feininger-und-die-sonneninsel.html>

Abfahrt mit UBB Stralsund Hbf. um 7.21 Uhr Ankunft in Swinoujscie 9.52 Uhr

Rundkurs Lyonel-Feininger-Radweg 56 km

Rückfahrt ab Swinoujscie 16.00 Uhr Reserve ab 17.00 Uhr

Kosten je 5 Personen für Hin- und Rückfahrt 37 EUR zzgl. je Fahrrad für beide Fahrten 4,50 EUR

Nähere Informationen folgen...

**Reinhard Klette**

## Drei-Seen-Tour

**- Freizeitradler auf Entdeckerkurs -**

In der Hoffnung auf einen Tag ohne Regen trafen sich 26 Neugierige auf die von Herrn Reinhard Klette vorbereitete Radwanderung. Neben einigen vertrauten Gesichtern konnten aber auch ein paar neue Freizeitradler begrüßt werden.

Entlang der B 105 fuhren wir zunächst bis zum Abzweig hinter dem Gewerbegebiet und zum „Dörphus“ in Langendorf. Nach einer kurzen Besichtigung dieser großzügig eingerichteten Dorfbegegnungsstätte ging es zum Pütter See. Der Rastplatz oberhalb des Sees und die Badestelle von Pütte boten herrliche Sichten auf den See und



Der anschließende Besuch der Ruinen des ehemaligen Rittergutes und die Gespräche mit den Zeitzeugen vertieften bei uns die eben gewonnenen Eindrücke. Wir fuhren weiter auf Feldwegen, die beiderseits von Baumalleen begrenzt waren, in den Gehager Forst. Dort entdeckten wir den See, der in fast keiner Karte verzeichnet ist, weil er erst vor etwa zwei Jahren vom Agrarbetrieb Lass renaturiert wurde. Der Weg vom Penniner Forsthaus direkt nach Nienhagen war an diesem Tag nur schwer befahrbar, deshalb entschlossen wir uns zu einem Umweg.

Im ehemaligen Klosterpark Endingen lernten wir viel Neues über unsere heimischen Bäume. Beispielsweise erfuhren wir, dass die Hainbuche gar keine Buche ist. Tja, die Schule ist doch schon ein bisschen her!

Über den Stern, einem bekannten Wegekreuz, fuhren wir weiter auf einer ehemaligen mittelalterlichen Versorgungsstraße. Im Kulturtreff Richtenberg e.V. gab es bei Kaffee, Kuchen und Gegrilltem viel zu besprechen und neue Ideen wurden geboren. So beschlossen wir am 27. August das Jugendhaus „Graureiher“ in Nehringen an der Trebel zu besuchen und das Radeln mit dem Paddeln zu verbinden. Am 03. September werden wir uns mit der UBB nach Usedom begeben und den Lyonel-Feiningger-Radweg befahren, der im Jahr 2009 eingeweiht wurde.

**Reinhard Klette**

## Mit Klette unterwegs

### Einladung Radtour „Rund um den Strelasund“

**Start:** Samstag, den 20. August, um 09:00 Uhr  
**Treffpunkt:** Parkplatz Mühlencenter/Schrammsche Mühle  
 Ecke Richtenberger Chaussee und Rostocker Straße  
**Streckenlänge:** 65 km  
**Rückkehr:** ca. 17:00 Uhr



**Tourenlauf:** Schrammsche Mühle - alter Rügendamm - Gaststätte Grahlefähr - Hafen Puddemin - Glewitzer Fähre (Fisch essen) - Fährüberfahrt nach Stahlbrode - Niederhof - Kaffee trinken - Wüstenfelde - Zarrendorf - Neu Lüdershagen - Stralsund  
**Anmeldung:** klette.reinhard@gmail.com oder Mobiltelefon 0172 9358680  
**Information:** www.radeln-mv.de

## Informationsfahrt Berlin 27. + 28. Juni 2016 auf Einladung der Bundstagsabgeordneten, der Bundeskanzlerin Frau Dr. Angela Merkel

Auf Einladung unserer Bundstagsabgeordneten, der Bundeskanzlerin Frau Dr. Angela Merkel, weilten 48 politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger aus dem Wahlkreis Vorpommern-Rügen/Vorpommern-Greifswald I für zwei Tage in Berlin. Darunter auch eine Gruppe des **CDU Gemeindeverbandes Niepars-Altenpleen**. Besuchergruppen können von einem Mitglied des Deutschen Bundestages zu einem Plenarbesuch oder zu einem Informationsbesuch eingeladen werden.

Während des Besuches im Deutschen Bundestag gab es für uns einen Vortrag mit Erläuterungen zu Aufgaben, Arbeitsweise und Zusammensetzung des Parlaments sowie zur Geschichte und Architektur des Reichstagsgebäudes.

Weitere Informationsgespräche fanden im Auswärtigen Amt, in der CDU-Bundesgeschäftsstelle und im Bundeskanzleramt statt. Auch diese Gespräche und Besichtigungen waren sehr informativ und gaben uns einen kleinen Einblick in die Arbeit der Institutionen und ihrer Angestellten.



Leider musste der geplante Gesprächstermin mit der Bundeskanzlerin Frau Dr. Angela Merkel im Bundeskanzleramt kurzfristig abgesagt werden da eine außerordentliche Bundestagssitzung mit Regierungserklärung zum Austritt Großbritanniens aus der EU und anschließender Reise nach Brüssel anstand. Ein zufälliger und flüchtiger Treff auf dem Flur im Kanzleramt mit der Bundeskanzlerin (auf dem Weg in den Bundestag 10 min vor der Regierungserklärung) ließ uns ganz kurz erahnen wie eng der Terminkalender der Bundeskanzlerin derzeit gestrickt ist.

Eine Rundfahrt auf der Spree und eine Stadtrundfahrt rundeten das Programm ab und gaben uns auch einen Einblick in das ständig wachsende und aufstrebende Berlin. Dank an dieser Stelle auch an unseren Busfahrer Olaf von JABO-Reisen der seine beeindruckenden Fahrkünste unter Beweis stellen konnte. Die Teilnehmer des CDU-Gemeindeverbandes Niepars-Altenpleen haben die Zeit in Berlin genossen. Danke Frau Dr. Angela Merkel.

*Dirk Hauschild*

**-Vorsitzender CDU-GV Niepars-Altenpleen-  
Im Juni 2016**

## Tanzfreudige für neuen Line Dance Kurs gesucht!

Ab September 2016 startet in der Uwe - Brauns - Halle Negast ein neuer Kurs Line Dance!  
 Interessenten melden sich bitte unter 0151 52938973 bis zum 15.08.2016 an.

**Christiane Heyde**

## Schul- und Kitanachrichten

### Verabschiedung der Vorschüler

Am 23.06.2016 fand die Verabschiedung für die neun Schulanfänger der Kita Pustebume mit einem tollen Programm statt. Der Tag startete mit einer Führung durch den Tierpark Stralsund. In der Tierparkschule konnten die Jungen und Mädchen die neu geborenen Tierkinder kennen lernen. Besonders erstaunt waren sie über das Kamelbaby Elli, dass erst drei Wochen alt war. Mit viel Vorfreude ging es dann zu MC Donalds, denn das gemeinsame Mittagessen mit Nuggets und Pommes durfte nicht fehlen. Wieder in der Kita angekommen überraschten uns die Kinder der Laufkäfer und der Sonnenkäfer mit einem tollen kleinen Programm und selbst gebastelten Lesezeichen. Gespannt und total aufgeregt warteten die Kinder auf die Schatzsuche, denn der „Postbote“ hatte eine große Schatzkarte in der Kita abgegeben, welche von Frau Schwebke, Leiterin der Kita, überreicht wurde. Hoch motiviert wurden alle Aufgaben an den einzelnen Stationen von den Kindern gelöst, als Lohn wartete die Schatzkiste.

Am Abend wurden im Beisein der Eltern die Schultüten überreicht. Ein gemütlicher Grillabend, organisiert von den Eltern bildete den Abschluss.

Nun bleibt nur noch zu sagen: „Danke!“

Wir wünschen den ABC - Schützen ganz viel Spaß in der Schule und einen schönen ersten Schultag.

*Kristin Zepke*

**Erzieherin Maikäfer Gruppe**



### Berufswahl-Siegel erneut an Regionale Schule Niepars vergeben

Am 28.06.2016 wurden im Haus des Schweriner Energieversorgers WEMAG insgesamt 28 Schulen aus ganz Mecklenburg Vorpommern mit dem Berufswahl-Siegel ausgezeichnet. Es handelt sich dabei um eine Initiative der Sozialpartner, der Vereinigung der Unternehmensverbände für Mecklenburg-Vorpommern e.V. sowie des DGB Bezirk Nord gemeinsam mit den Industrie- und Handelskammern, der Handwerkskammern und der Bundesagentur für Arbeit. Das Berufswahl-Siegel wird an allgemeinbildende und weiterführende Schulen mit einer vorbildlichen Berufsorientierung verliehen. In diesem Jahr konnten 7 Schulen diese Auszeichnung erstmalig entgegennehmen. Unsere Schule gehört zu den 21 Schulen des Landes, die das Siegel bereits seit 2013 besitzen und es nun im Rahmen einer sogenannten Rezertifizierung verteidigten. Nach der Analyse der eingereichten Dokumente besuchte uns die Jury am 13.04.2016 und informierte sich über die Veränderungen, Neuigkeiten und die praktische Umsetzung der aufgeführten Aktivitäten. Das verteidigte Siegel ist nun für die nächsten 5 Jahre gültig.



**S. Herrmann**





## Nieparser Schüler erfolgreich beim internationalen Englischwettbewerb

Die englische Sprache begegnet uns überall im Alltag. Werbebroschüren, Fernsehprogramme und Internetportale fordern ihre Nutzer täglich im Umgang mit dem Englischen.

Ein internationaler Wettbewerb mit dem Programmnamen „The Big Challenge“ trägt der wachsenden Bedeutung dieser Fremdsprache voll Rechnung. Jährlich im Mai sind alle sprachbegeisterten jungen Menschen zum Mitmachen aufgefordert. Sich rechtzeitig anmelden, Startgeld zahlen und fit sein im englischen Sprachgebrauch, in der Grammatik und Landeskunde-das sind die Voraussetzung und schon können Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 - 9 mitmachen.

Die jungen Leute wetteiferten in diesem Jahr mit insgesamt 606407 Teilnehmern aus Deutschland, Frankreich, den Niederlanden, Österreich, Polen, Schweden und Spanien.

An unserer Schule stellten sich auch in diesem Schuljahr 44 Schülerinnen und Schüler dieser Herausforderung und schnitten sehr erfolgreich ab.

Jeder Teilnehmer zeigte durch seine persönliche Leistung ein hohes Maß an Flexibilität, Alltagstauglichkeit und Freude beim Anwenden der englischen Sprache.

Die jahrgangsbesten Teilnehmer der Klassenstufen 5. - 9 sind im Jahr 2016:

Paula Reichenbach	Klasse 5a
Juna Vinke	Klasse 6b
Jonas Händler	Klasse 7a
Tobias Piehl	Klasse 8a
Mariam Pich	Klasse 9a

Um die erreichten Platzierungen bei unterschiedlichen Teilnehmerzahlen in den einzelnen Jahrgangsstufen vergleichbar zu machen, werden Notenwerte errechnet. Bei einem Gesamtwert von 350 Punkten erreichte unsere Fünftklässlerin Paula Reichenbach stolze 295 Punkte, gefolgt von Juna Vinke aus der 6b mit einem Punktwert von 290.

Herzlichen Glückwunsch an alle Schülerinnen und Schüler, die sich der großen Herausforderung auch in diesem Jahr wieder stellten und unsere Schule beim internationalen Englischwettbewerb so erfolgreich vertraten.

**Beate Berndt**



## Wasserspaß in der „Kita Storchenkinder“

Am 24. Juni, dem bislang heißesten Tag des Jahres 2016, überraschten die Erzieher der Kita „Storchenkinder“ in Niepars ihre Knipse mit einer spaßigen Abkühlung. Mit Wasserrutsche, Regendusche und allerhand Wasserspielzeug wurde der Vormittag für alle Kinder deutlich angenehmer. Doch nicht alle Kinder waren von dem kühlen Nass begeistert, aber die meisten haben ihren Eltern beim Abholen freudig von dem Vormittag berichtet.

**Judith Krüger**



## Picknick-Nachmittag bei den Igelkindern

Am 1. Juli 2016 fand der zweite gruppeninterne Nachmittag bei den „Igelkindern“ der Kita „Storchenkinder“ statt. Nach dem Spielenachmittag im April sollte es jetzt raus gehen. Bei tollem Wetter machten sich einige Mamas und Papas mit ihren dreijährigen Sprösslingen und auch deren Geschwistern auf den Weg zur Obstwiese beim Amt. Gemeinsames spielen und toben, ein Picknick, Gespräche mit anderen Eltern und kleine Anekdoten aus dem Gruppengeschehen ließen die Zeit an diesem Nachmittag schnell vergehen. Auf dem Rückweg zum Kindergarten kamen schon Fragen, aber

auch Anregungen von den Kindern zu einem nächsten, solchen Nachmittag!

*Judith Krüger*

**Gruppenerzieherin der Igelkinder**



### Die „Frechdachse“ waren unterwegs

Für die „Frechdachse“ der Kita „Storchenkinder“ in Niepars ging es am 23. Juni 2016 mit dem Zug nach Stralsund. Dort haben sie den Spielplatz in der Baumschulstraße besucht.



Mit leuchtenden Augen betraten die Kinder diesen. Die Freude war groß, als sie sahen wie groß er war und das sie den ganzen Tag klettern könnten.

Das Wetter gab ihnen sogar die Möglichkeit barfuß zu klettern und somit ganz viel taktile Erfahrungen zu sammeln.

Nach dem Klettern gab es Stärkung eine Wiener im Brötchen und zur Abkühlung ein leckeres Eis.

Für uns war es ein gelungener Ausflug mit viel Spiel, Spaß und neuen Erfahrungen. Ein besonderer Dank geht an Herr Lamp für die tolle Unterstützung an diesem Tag.

**Nadine Slomski**



# Kirchliche Nachrichten

## Kirchengemeinde Pütte-Niepars

im August 2016

# Orgelsommer

## Konzerte 2016

### 20 Uhr Kirche Pütte



<b>12. Mai</b> – Prof. Martin Strohhäcker <small>und Studenten der Hochschule für Kirchenmusik in Dresden</small>
<b>17. Juni</b> – Daniel Debrow <small>Regionalkantor für die Pfarrsprengel Gartz/Ober-Hohenseichow, Blumberg, Penkun und Retzin</small>
<b>08. Juli</b> – Emil Handke <small>Landeskirchenmusikdirektor i.R. Müller an der Buchholzorgel (1821-2000) St. Marien Barth</small>
<b>26. August</b> – Frank Thomas <small>Kantor an St. Marien Bergen/Rügen</small>
<b>09. September</b> – Matthias Pech <small>Kantor an der Buchholzorgel (1841/2006) in St. Nikolai Stralsund</small>

Eintritt frei, am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

Evangelische Kirchengemeinde Pütte – Niepars  
Pfarramt Pütte, Pastor Stefan Busse  
Dr.-Karl-Lappe-Str.25, 18442 Pütte

Mit freundlicher Unterstützung des Fördervereins der Kirchen Pütte und Niepars e.V.

# Alino Yes Papa

## .. alago



Der Songwriter aus Bénin live in Deutschland!

# KONZERT

in der Kirche in Niepars

# 28

## AUGUST

### 17Uhr

Eintritt **FREI**

www.kirchengemeinde-puette-niepars.de

LeYesPapaBenin AlinoYesPapa

### Gottesdienste:

- 07.08.**  
10:00 Uhr Pütte Lesegottesdienst mit Diakon V. Judt
- 14.08.**  
kein Gottesdienst
- 20.08. (Sonntag)**  
19:30 Uhr Pütte Abendgottesdienst mit Abendmahl
- 28.08.**  
09:30 Uhr Niepars Predigtgottesdienst

### Unregelmäßige Veranstaltungen:

„Moment mal“ - eine halbe Stunde mit Gott dienstags (16.08. und 30.08.) in der Nieparser Kirche um 18:30 Uhr Andachtszeit.

### Orgelsommer

Am Freitag, dem **26. August um 20:00 Uhr** findet das vierte Sommerorgelkonzert an der Buchholzorgel in der **Pütter Kirche** statt. Es spielt der Kantor der St. Marienkirche Bergen/Rügen, Frank Thomas. Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte am Ausgang wird gebeten.

### Alino Yes Papa - Konzert für Gitarre, Gesang und Conga mit Rhythmen aus Bénin

Am Sonntag, den **28.08.2016 um 17.00 Uhr** laden wir Sie sehr herzlich zu einem **Konzert in der Nieparser Kirche** mit Alain Constant Alladayè (**Alino Yes Papa**) - Gitarre/Gesang, Luise Richter (**Yes Mama**) - Gesang und Josaphat Honnou (**Christi Joza Orisha**) - Percussion mit Liedern über Gott und die Welt aus Benin in Westafrika ein. *Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Kollekte gebeten.*

### Urlaub:

Vom 22.07. bis 14.08. hat Pastor Busse Urlaub. Die Vertretung in allen Amtshandlungen hat Pastorin Karopka in Prohn, Stralsunder Str. 18, Tel. 038323 317

### NICHT EGAL

Gott, Dir ist es nicht egal, wie ich lebe.  
Dir ist es nicht egal, was ich rede.  
Dir ist es nicht egal, ob ich mich für den Frieden einsetze.  
Ich danke Dir,  
dass ich Dir nicht egal bin.  
Du befreist mich aus  
falschen Bindungen  
und machst mich  
zu einem Menschen,  
der Früchte bringt:  
Früchte der Liebe,  
Früchte des Glaubens,  
Früchte der Hoffnung.



Reinhard Ellsel zum Monatsspruch August 2016:

*Habt Salz in euch und haltet Frieden untereinander!*

(Markus 9,50)

## Feuerwehrynachrichten

### Die Zarrendorfer Jugendfeuerwehr auf Kreisebene erfolgreich

Alljährlich findet in Prora auf Rügen das Zeltlager der Kinder- und Jugendfeuerwehren des Kreises Vorpommern Rügen statt. Die jungen Feuerwehrleute messen sich tagsüber in sportlichen Wettkämpfen, lernen neue Freunde kennen und können am Strand baden gehen. An einem Abend ist dann Tanz im Zeltlager angesagt. Nach soviel Abwechslung kommen die Kids dann am Sonntag sichtlich erschöpft nach Hause. Die Zarrendorfer Jugendfeuerwehr erreichte bei der Lagerolympiade am 09.07.2016 den 2. Platz. Im Vergleich mit über 20 anderen Feuerwehren des Kreises zeigten unsere Mädchen und Jungen ihr Geschick. Wir sind stolz auf Euch! Besonderen Dank für die Betreuung an Christoph Burmeister, Steffi Hecker, Daniel Brenz und Patrick Konschak. (Christian Röver, WF FF Zarrendorf)



## Vereine und Verbände

### Tischtennis

#### Negaster Mädels konnten mithalten

Rund 25 Kinder trainieren seit einem halben Jahr in Negast in der Uwe Brauns Halle den Tischtennisport. Anfangs waren es nur 2 Kinder, welche bei den Erwachsenen mitspielten, bis endlich eine eigene Trainingszeit gefunden wurde. Heute werden die Kinder eingeteilt und dürfen dienstags von 18.00-20.00 Uhr, mittwochs von 15.00-17.30 Uhr und Donnerstag 19.00-20.00 Uhr trainieren. Unter fachkundiger Anleitung von Lizenztrainer Mario Böttner (SV Medizin Stralsund) war es nur eine Frage der Zeit bis sich die ersten Erfolge einstellen sollten. Nachdem sich Nele Meier bei den A-Schülerinnen und ihre Schwester Jule Meier bei den C-Schülerinnen über die Kreisrangliste für die Bezirksrangliste qualifiziert hatten, ging es am 02.07.16 in Gnoiien an den Start. Dieser Bezirk umfasst nicht nur die Insel Rügen, sondern erstreckt sich weit westlich bis Kühlungsborn und umfasst so die Tischtennis-hochburgen von Rostock, Gnoiien und auch Rühn. Bei diesem Wettkampf starteten 13 Vereine und jeder wollte unter die ersten drei, welche die Qualifikation bzw. unter die ersten 8, welche den Verbleib in der Bezirksrangliste bedeutet. 69 Kinder gingen an den Start, darunter natürlich unsere 2 Negaster Mädels. Nele startete gegen Delia Grulich aus Stralsund und konnte lange das Spiel offen halten, bis Delia im 5. Satz knapp gewinnen konnte. Als nächsten Gegner wartete schon Landesliga-Spielerin Maxi Langschwager aus Rostock. Gut eingestellt und mit viel Mut konnte Nele mit einem Satzgewinn ihr Können unter Beweis stellen. Und dann platze der Knoten. 3:2 Sieg gegen Vanessa C. Ihns, 3:2 Sieg gegen Leonie Pöpke und ein glattes 3:0 gegen Lena Hamann (alle Gnoiener SV) machten den Aufstieg in die Landesrangliste perfekt. Platz 3 aber Punkt und Satzgleichheit mit der Zweitplatzierten waren ein super Ergebnis. Jule startete mit einem 3:1 gegen Lucy und durfte sie später trösten. Gegen Martha Braunschweig aus Rostock, welche durch Altmeister Lothar Rönsch (77) trainiert und gut eingestellt wurde kämpfte sie tapfer und ließ sich nicht unter Wert mit 1:3 schlagen. Gegen die Stralsunderin Lena Ludwig war diesmal kein Kraut gewachsen und so war das 0:3 auch gerecht. Am Ende zahlten sich aber auch für Jule die Mühen aus und auch bei ihr reichte der 3. Platz für den Einzug in die Landesrangliste im September in Schwerin.

**Mario Böttner**



### Frühjahrsprüfung bei den Schäferhunden

Ende Mai fand im Verein für Deutsche Schäferhunde in Krummhagen die Frühjahrsprüfung statt. 19 Teilnehmer gingen in den Prüfungsstufen Begleithund, Fährtenprüfung Stufe 1, Internationale Prüfung Stufe 1 und 2, Ausdauer und Sachkunde an den Start. Eine Woche vor der Prüfung, hätte fast ausfallen müssen. Denn der geladene Richter Horst Bamberg viel aus gesundheitlichen

Gründen aus. Es konnte aber der Leistungsrichter Herr Uwe Schulz für das Amt des Richtens verpflichtet werden. Der Richter war bei Zeiten da und so ging es schon früh am Morgen los mit der Fährte. Hier suchte unser Sportfreund Bodo Zwingelweg mit seinem Buddy die beste Fährte. Auf dem Platz wieder angekommen warteten schon die Sachkundeteilnehmer. Alle Teilnehmer konnten diese Prüfung ohne Schwierigkeiten bestehen. So auch die 8 jährige Kim Iva Albrecht. Nach der kleinen Frühstückspause waren die Begleithunde und Unterordnungshunde an der Reihe. Hier sollte in der Begleithundeprüfung der Sportfreund Reinhard Krummsee mit seinem Nox von der Kalkhorst und unser Jugendlicher Adrian Freitag mit seiner Didl vom Krummenhäger See erwähnt werden. Beide haben ihre Hunde super vorgeführt und bestanden. Aber auch unser Sportfreund Hartwig Kraeft konnte seine Unterordnungsarbeit mit seiner Hündin Wera vom Ganzkower Schloß sehen lassen. Leider sind in der Unterordnung 2 Hunde durchgefallen. Einer wegen jugendlichem Übermut seines Hundes und der Zweite aus Unerfahrenheit des Hundeführers. Dann war der Schutzdienst dran. Auch hier konnten alle Hunde bestehen. Die beste Schutzdienststarbe und auch den Tagessieg erlang Hartwig Kraeft mit Wera vom Ganzkower Schloß. Zur Stärkung der Kräfte ging es in die Mittagspause. Danach wurde im Zentrum von Negast der Verkehrsteil durchgeführt. Hier zeigten sich die Hunde von der besten Seite. Trotz dessen, dass sie schief von der Seite von anderen Hunden angemacht wurden, blieben sie cool. Zum guten Schluss waren noch die Ausdauerhunde an der Reihe. Temperaturmäßig war es am Limit des Erlaubten laut Prüfungsordnung, aber so, dass die Prüfung stattfinden durfte. Dazu kam noch, dass die Fahrradstrecke entlang dem mit Bäumen eingefassten Radwanderweg führte. Und das ein kleines Lüftchen umging. Auch hier konnten alle Teilnehmer bestehen. Bedanken möchte sich der Schäferhundverein bei Herrn Schulz für das faire Richten, bei allen Helfern die zum Gelingen der Prüfung beigetragen haben, ob als Fährtenleger, Gruppe oder in der Kantine. Hier im Besonderen bei unserem Schutzdiensthelfer Torsten Wenzel. Und natürlich bei Herrn Blunk und Herrn Hagen, die das Fährten Gelände zur Prüfung und im Vorfeld zum Training zur Verfügung gestellt haben.

**Heidemarie Freitag**



*Schutzdiensthelfer Torsten Wenzel mit Dasco vom Schmachter See und Lothar Schwarzrock*



*Verkehrsteil mit den Begleithunden*



*Bodo Zwingelberg mit Buddy in der Fährte*



*Ausdauerprüfung*



*Adrian Freitag und Didl vom Krummenhäger See bei der Auswertung mit Richter Uwe Schulz*



*Teilnehmer der Sachkundeprüfung*

## Kurs erfolgreich beendet

Am 16.07.2016 ging der 20-stündige Ausbildungskurs für Hund und Hundeführer zu Ende. Sechs von 11 Kursteilnehmern und 3 Förderer haben die Bescheinigung für die Teilnahme am Kurs erhalten. Sie sind alle in der Lage ihren Hund an der Leine und in der Freifolge zu führen. Es wurde bei dem Einen oder Anderen noch auf kleine Fehler hingewiesen und woran noch gearbeitet werden muss. Jeder Zeit können die ehemaligen Teilnehmer und auch außenstehende Hundeliebhaber an die Übungsleiter des Schäferhundvereins mit Fragen und Problemen herantreten.

**Heidemarie Freitag**



*Adrian Freitag mit Labell vom kleinen Mohr*



*Kathrin Freitag mit Klockow's Aron*



*Adrian Freitag mit Chila vom Castello*

## Krummenhäger Hundesportler besuchten Zuchtschau in Prenzlau

In der Prenzlau fand am 26.06.2016 eine OG Zuchtschau statt. Richter dieser Veranstaltung war Dieter Oeser aus Schmalkalden. Die Sportfreundin Helga Fränk stellte ihre Hündin Labell vom kleinen Mohr aus. Adrian Freitag führte Labell in der Nachwuchsklasse Langstockhaar Hündin (9-12 Monate) vor und konnte das vielversprechend auf Platz 2 erreichen. Auch der Rüde Klockow's Aron des Sportfreundes Olaf Sauer wurde ausgestellt. Kathrin Freitag führte Aron in der Jugendklasse Rüden vor. Sie erreichten das sehr gut auf Platz 3. Und auch der Sportfreund Eberhard Schröder stellte seine Chila vom Castello in der Junghundklasse Hündin aus. Adrian Freitag führte Chila hervorragend vor und konnte mit ihr vom Platz 5 zwei Plätze vorlaufen. Am Ende erreichten Beide das sehr gut auf Platz 3. Glückwunsch an die Besitzer und Hundeführer.

**Heidemarie Freitag**

## Auf Landeszuchtschau erfolgreich

Die diesjährige Landesgruppenzuchtschau für Deutsche Schäferhunde fand am 17.07.2016 in Neubrandenburg statt. Richter dieser Veranstaltung waren Lothar Quoll aus Türkenfeld und Friedrich Gerstenberg aus Peine. Von der Ortsgruppe Am Krummenhäger See stellte die Sportfreundin Helga Fränk ihre Hündinnen Labell vom kleinen Mohr und Tabea vom Ingenhoven Teich in der Nachwuchsklasse Hündin Langstockhaar (9-12 Monate) aus. Der 8

jährige Adrian Freitag führte Labell vor und konnte mit ihr das viel versprechend auf Platz 3 erreichen. Tabea erreichte auf Grund ihrer Größe nur das versprechend auf Platz 1. In der Jugendklasse Hündin (12-18 Monate) stellte Adrian seine eigene Hündin Selina vom Krummenhäger See aus, die er zur Standmusterung auch selber führte. Die Sportfreundin Julia Schwimmer unterstütze dann tatkräftig beim weiteren vorführen. Und somit konnte mit Selina das sehr gut auf Platz 6 erreicht werden. Glückwunsch an die Besitzer und Hundeführer.

**Heidmarie Freitag**



Hartmut Heidrich mit Gunni vom Schmacher See beim Schutzdienst



Adrian Freitag mit Labell vom kleinen Mohr



Rolf Dielitz mit Kodiak vom Jaroleif beim Schutzdienst



Adrian Freitag mit Selina vom Krummenhäger See



Adrian Freitag mit Gunni vom Schmacher See bei der Gangwerksmusterung

## Zuchtzulassung Schäferhunde in Anklam

Die zweite Körung (Zuchtzulassung) in M/V des Verein für Deutsche Schäferhunde fand am 25.06.2015 in Anklam statt. 32 Hunde waren gemeldet und 30 sind angetreten. Es waren 7 Wiederankörungen (4 Rüden und 3 Hündinnen) und 23 Neuankörungen (7 Rüden und 16 Hündinnen). Bis auf 1 Hund konnten alle Hunde Wieder- oder Angekört werden. Aus der OG Am Krummenhäger See waren Hartmut Heidrich mit seinem Gunni vom Schmacher See und Rolf Dielitz mit seinem Kodiak vom Jaroleif an den Start gegangen. Beide Hunde zeigten einen sehr guten Schutzdienst. Gunni wurde auf Lebzeit gekört und Kodiak wurde für 2017/2018 angekört. Unterstützt wurden die Sportfreunde mit ihren Hunden von Adrian und Kathrin Freitag, die die Hunde für die anatomische Bewertung vorführten.

**Heidmarie Freitag**



Adrian Freitag mit Kodiak vom Jaroleif See bei der Gangwerksmusterung

## Wanderung im Altherschen Hof

Der Tag der Parks und Gärten macht jedes Jahr bundesweit auf das kulturelle Erbe der Parks und Gärten aufmerksam. So auch bei den Schäferhundfreunden aus Krummenhagen. Dieses mal besuchten schon 14 Sportfreunde den Altherschen Hof in Splietsdorf/Vorland. Ein Garten von ca. 7 ha, der sich vielfältig präsentiert. Am Eingang beginnend mit einem alten Baumbestand mit Unterpflanzungen führt der Weg durch den mit Buchs eingefassten Rosengarten, vorbei am Rhododendron, übergehend in den freien Landschaftsgarten mit seltenen Bäumen und Sträuchern, durch Feuchtwiesen, über die trockene Magerwiese, vorbei an Teichen mit der unterschiedlichen Pflanzenwelt. Die Natur präsentierte sich den Sportfreunden beim durch wandern von seiner umwerfenden Vielfalt.

**Heidmarie Freitag**



## Spententurnier in Steinhagen ein toller Erfolg

### 3293,64 EUR konnten eingesammelt werden für die Kinderkrebshilfe Greifswald/Vorpommern e. V.

Am 2 Juli veranstaltete der SV Steinhagen sein 2. Spententurnier. Dieses Jahr soll die Kinderkrebshilfe Greifswald/ Vorpommern e.V. unterstützt werden. Leider machte der Wettergott allen Teilnehmern einen Strich durch die Rechnung. Pünktlich um 10:00 Uhr als Vereinsvorsitzender Ulli Blöhm die Eröffnungsrede hielt, fing es an zu regnen. Aber dem Turnier schadete es nicht, wacker zogen alle Beteiligten diesen Turniertag durch.

Bei dem Turnier (geleitet durch den Vereinsvorsitzenden Ulli Blöhm) für E- Jugend Mannschaften um den Bürgermeisterpokal spielten 7 Mannschaften einmal 10 Minuten im Modus Jeder gegen Jeden. Nach 21 Spielen gab es folgende Platzierungen.

1. SV Kandelin
2. TSG Zingst
3. FC Pommern Stralsund
4. Rot Weiß Trinwillershagen
5. Grimmener SV
6. SV Abtshagen
7. SV Steinhagen

Turnier für Seniorenmannschaften um den Bürgermeisterpokal der Gemeinde Steinhagen wurde in vier Gruppen einmal 15 Minuten gespielt. Nach einem langen Marathon ergaben sich folgende Platzierungen:

1. SV 93 Niepars
2. Wasser/Schiffahrtsamt Stralsund
3. Team Taxi Schwabe
4. Einheit Tessin
5. Die Gefährten
6. SV Steinhagen
7. Stralsunder SV 07/03
8. Die Stralsunder
9. Middle Coast 13
10. Stralsunder Fussballfreunde
11. Lok Stralsund
12. Stralsunder FC Oldies
13. BFC Behrenwalde
14. United Grimmen
15. Allstars Soccer Stralsund
16. VFB 93 Stralsund

Abteilungsleiter Günther Krüger veranstaltete in der Turnhalle in Steinhagen ein Tischtennisturnier für Kinder. Der Sieger erhielt auch hier den Pokal des Bürgermeisters der Gemeinde Steinhagen.

1. Tom Novak
2. Hannes Hagemann
3. Marie Masson-Wawer
4. Emma Schmidt
5. Luka Tetzlaff
6. Johanna Gabs
7. Leon Kleist
8. Jannis Riek

Ein großes Dankeschön im Namen des SV Steinhagen geht an, die Turnierteilnehmer durch die Spende ihrer Startgebühr, sowie allen Besuchern, besonderen Dank an folgende Firmen, Familie oder Gruppen die uns bei diesem Turnier mit Sach- und Geldspenden unterstützt haben:

Autohaus Car Center Gunter Grassow Stralsund  
Strela Autohaus GmbH Stralsund  
Wilfried Bräunig Neu Lüdershagen  
Physiotherapie Moni Gipp Stralsund



Gerüstbau GmbH CoKG Himmelreich Weitenhagen  
 Fachärztin Kerstin Grape Franzburg  
 Zingst und Meehr Gbr Karsten Weiß Zingst  
 Stefan's Tischlerei Zingst  
 Doktor Bernd Hofmann Stralsund  
 Familie Oliver Himmelreich Weitenhagen  
 Bodo Lorenz Stralsund  
 Heizung, Lüftung, Sanitär Ralf Wartenberg Richtenberg  
 Elektroinstallation Björn Böttcher Neu Lüdershagen  
 Schilder und Pokale Frank Sommermeyer Stralsund  
 Landjugendverband MVP Neubrandenburg  
 Bürgermeister Gemeinde Steinhagen Dietmar Eifler  
 Bela Handels GmbH und CoKG Wittenhagen  
 Globus Baumarkt Neu Lüdershagen  
 Metzgerei Blohm Prohn  
 Getränke Nordmann GmbH Stralsund  
 CITTI Markt Stralsund  
 Jump In Stralsund  
 real SB Warenhaus Stralsund  
 Mühlenverein Steinhagen  
 Gymnastikgruppe Steinhagen  
 Katharina und Barbara Albrecht Niepars  
 Familie Bianca Graf Koltermann Devin  
 Maurermeister Torsten Wegener Neu Lüdershagen  
 Alina "Merle" Klecha  
 R.Schmidt Transporte Steinhagen  
 Seniorengruppe Steinhagen  
 Förderverein Steinhagen

Ein dickes Dankeschön und ein großes Lob an alle ehrenamtlichen Helfer, ohne eure Unterstützung hätten wir nie so ein tolles Turnier veranstalten können.

Schwester Dagmar Riske ist die Chefin der Kinderkrebshilfe Greifswald und war sehr erfreut über die Spende und möchte allen Spendern recht herzlich danken. Das Geld wird z.B. für das neue Elternhaus der Klinik in Greifswald genutzt.

**Robert Bräunig**



Gesamtes Schwesternteam der Klinik mit dem SV Steinhagen



von links Organisator des Spendenturniers Robert Bräunig, Chefschwester der Kinderkrebshilfe Greifswald Dagmar Riske, Abteilungsleiter Fußball Dieter Tschernatsch, Vereinsvorsitzender Ulli Blöhm

**Kalender 2017 - Historische Ansichten aus der Gemeinde Steinhagen**

Der Dorfverein Steinhagen-Negast-Krummenhagen e.V. hat für das Jahr 2017 einen neuen Kalender gestaltet. Die schönsten historischen Motive der Gemeinde treffen auf die heutigen Ansichten. Wir wecken Erinnerungen - Sie machen Entdeckungen.



Der Kalender erscheint in begrenzter Auflage von 100 Stück. Er ist nicht nur ein schöner Schmuck für die eigenen vier Wände sondern auch sehr gut als Geschenk geeignet. Sie können den Kalender beim Seefest in Negast, beim „Herbstfeuer“ des Dorfvereins an der Mühle Steinhagen und auf dem Weihnachtsmarkt in Negast erwerben.

Sieglinde Sprycha  
**Vorstandsmitglied**

**Verschiedenes**

**Schwalbenturm in Langendorf ohne Schwalben**

Fast ungenutzt steht der Schwalbenturm in Langendorf herum! Lediglich Spatzen haben sich für die vorgefertigten Nester interessiert. Es handelt sich um ein Vorhaben, das mit Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) und des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Mecklenburg-Vorpommern (konkret BUNDESFÖRDERUNG NATURSCHUTZ chance.natur) gefördert wurde.



Die Förderung betrug 85 % und deckte die Beschaffungskosten. Der Eigenanteil der Gemeinde wurde durch ehrenamtliche Leistungen, zu denen sich mehrere Langendorfer Einwohner bereit erklärt hatten, erbracht, so dass für die Gemeinde keine Kosten entstanden sind.

Warum brüten dort nun keine Schwalben?

An dieser Nisthilfe können ausschließlich **Mehlschwalben** nisten. Im Zusammenhang mit den Spießen unter dem Dachkasten des Dorfgemeinschaftshauses und den Schnüren mit Plastikstreifen und Gittern unter den Dachkästen an Privathäusern, mit denen die Mehlschwalben gehindert werden, dort ihre Nester zu bauen, ist es sinnvoll, so etwas anzubieten. Deshalb war auch im Projekt zu Errichtung des Dorfgemeinschaftshauses in Langendorf der Schwalbenturm Bestandteil der Planung.

Leider ist gegenwärtig die komplette Population der Mehlschwalben in Langendorf ausgestorben. Daher ist die Nisthilfe ungenutzt. Mehlschwalben - als Koloniebrüter - wollen am liebsten dort brüten, wo schon Artgenossen nisten. Es ist damit aber nicht ausgeschlossen, dass wir irgendwann doch wieder Mehlschwalben im Dorf haben werden.

Ein kleiner Trost bleibt zunächst: Es sind ja noch Schwalben im Dorf vorhandenen. Dabei handelt es sich aber um eine andere Art: **Rauchschwalben**, die lieber innerhalb von Räumen (Stallungen, Carports u. a.) brüten. Am Schwalbenturm ist es ihnen zu luftig.

**Eckhard Frädrich**

**Ausstellung**  
**„Lernt polnisch“**  
Solidarnosc, die DDR und die Stasi

**13.07. – 21.08.2016**  
Historisches Rathaus Wolgast

**Neuestellungen:**  
Historisches Rathaus Wolgast  
Bartackestraße 10  
17498 Wolgast

**Neuestellen:**  
Der Bundestage für die Unterlagen  
des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen  
Deutschen Demokratischen Republik

**Ausstellungsort:**  
Städte der Demokratie  
18100 Wolgast-Rustenberg  
Tel. 039331 420-0  
stadte@stade.de  
www.stade.de

**Mitveranstalter:**  
Mehrsprachigkeit Wolgast

**„Lernt polnisch“**  
Solidarnosc, die DDR und die Stasi

**13.07. – 21.08.2016**  
Historisches Rathaus Wolgast

**Der Bundestage für die Unterlagen  
des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen  
Deutschen Demokratischen Republik**

**Ausstellung**  
**„Lernt polnisch“**  
Solidarnosc, die DDR und die Stasi

**13.07. – 21.08.2016**  
Historisches Rathaus Wolgast

**Neuestellungen:**  
Historisches Rathaus Wolgast  
Bartackestraße 10  
17498 Wolgast

**Neuestellen:**  
Der Bundestage für die Unterlagen  
des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen  
Deutschen Demokratischen Republik

**Ausstellungsort:**  
Städte der Demokratie  
18100 Wolgast-Rustenberg  
Tel. 039331 420-0  
stadte@stade.de  
www.stade.de

**Mitveranstalter:**  
Mehrsprachigkeit Wolgast

**„Lernt polnisch“**  
Solidarnosc, die DDR und die Stasi

**13.07. – 21.08.2016**  
Historisches Rathaus Wolgast

**Der Bundestage für die Unterlagen  
des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen  
Deutschen Demokratischen Republik**

## Veranstaltungsdaten der Außenstelle Rostock des BStU im August 2016

Mittwoch, 03.08.2016, 14.00 Uhr Samstag, 06.08.2016, 14.00 Uhr Mittwoch, 10.08.2016, 14.00 Uhr Samstag, 13.08.2016, 14.00 Uhr Mittwoch, 17.08.2016, 14.00 Uhr Samstag, 20.08.2016, 14.00 Uhr Mittwoch, 24.08.2016, 14.00 Uhr Samstag, 27.08.2016, 14.00 Uhr Mittwoch, 31.08.2016, 14.00 Uhr	<b>Öffentliche Führung</b> <b>Unterwegs im Stasi-Gefängnis</b>  Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG) Hermannstr. 34b (Eingang gegenüber Supermarkt) 18055 Rostock
Noch bis 01.10.2016 Di – Fr 10 – 18 Uhr, Sa 10 – 17 Uhr (So, Mo und an Feiertagen geschlossen)	<b>Ausstellung</b> <b>Objekt 1. Stasi-Gefängnis Berlin-Hohenschönhausen</b> Eine Fotoausstellung von Ruth Stöberberg  Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG) Hermannstr. 34b (Eingang gegenüber Supermarkt) 18055 Rostock
13.07. – 21.08.2016 Öffnungszeiten: Mo – Fr 10 – 18 Uhr Sa, So 10 – 14 Uhr	<b>Ausstellung</b> <b>„Lernt polnisch“</b> Solidarnosc, die DDR und die Stasi  Eine Ausstellung des Bundestages für die Stasi- Unterlagen (BStU)  Historisches Rathaus Rathausplatz 10   17438 Wolgast
09.08.2016, 19.00 Uhr	<b>EIGENTORI – Der F.C. Hansa Rostock und die Stasi</b>  Vortrag und Ausstellungseröffnung mit Dr. Volker Höfer (BStU)  Rathaus Ribnitz   Rathaussaal Am Markt 1   18311 Ribnitz-Damgarten
08.08. – 02.09.2016 (Öffnungszeiten des Rathauses)	<b>Ausstellung</b> <b>EIGENTORI – Der F.C. Hansa Rostock und die Stasi</b>  Rathaus Ribnitz Am Markt 1   18311 Ribnitz-Damgarten
18.08.2016, 19.00 Uhr	<b>Verfolgungswelle an der Ostsee</b> Die Aktion „Rose“ 1953 und die Rolle von DDR-Justiz, Polizei und Stasi  Vortrag und Gespräch mit Dr. Ingo Pfeiffer (Historiker)  Grundrathaus Seestraße 3   18546 Sassnitz

**Gilt immer:**

**Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft  
der Stasi in Rostock (DuG):**

- **Dauerausstellung über den DDR-Staatssicherheitsdienst**
- **„Über die Ostsee in die Freiheit. Maritime Fluchten aus der  
DDR“**

(Dauerausstellung)

Hermannstraße 34b (Eingang gegenüber Supermarkt) | 18055  
Rostock

**Öffnungszeiten:**

November bis Februar Di - Fr 09 - 17 Uhr, Sa 10 - 17 Uhr

März bis Oktober Di - Fr 10 - 18 Uhr, Sa 10 - 17 Uhr

(Mo, So und an Feiertagen geschlossen)

## Wohnungsbaugesellschaft mbH Richtenberg

Bahnhofstraße 32

18461 Richtenberg

Tel.: 038322 536-0

Fax: 038322 536-99

E-Mail: info@wbg-richtenberg.de

Homepage: www.wbg-richtenberg.de

### Wohnungen zu vermieten

(Bezug nach Vereinbarung)

#### Buschenhagen, Lange Straße 21 - 23

1-Raum-Wohnung 27,55 qm

2-Raum-Wohnung 49,86 qm

3-Raum-Wohnung 61,71 qm

4-Raum-Wohnung 75,25 qm

Verbrauchsausweis; 105,6 kWh/(qma); Öl; Baujahr 1963

#### Niepars Schwarzer Weg 1 a - c

2-Raum-Wohnung 54,00 qm

3-Raum-Wohnung 61,41 qm

Verbrauchsausweis; 114,4 kWh/(qma); Gas; Baujahr 1965

**Niepars Schwarzer Weg 11**

3-Raum-Wohnung 60,50 qm  
Verbrauchsausweis; 123,6 kWh/(qma); Gas; Baujahr 1971

**Niepars Ringstraße 2**

3-Raum-Wohnung 45,40 qm  
Verbrauchsausweis; 125,4 kWh/(qma); Fernwärme; Baujahr 1971

**Niepars Ringstraße 3**

3-Raum-Wohnung 63,10 qm  
Verbrauchsausweis; 148,1 kWh/(qma); Fernwärme; Baujahr 1971

**Niepars Gartenstraße 67**

2-Raum-Wohnung 50,78 qm  
Altersgerechtes Wohnen mit Betreuungsangebot  
Verbrauchsausweis; 85,5 kWh/(qma); Gas; Baujahr 2001

**Pantelitz Hauptstraße 17 - 19**

1-Raum-Wohnung 29,10 qm  
2-Raum-Wohnung 45,00 qm  
Verbrauchsausweis; 125,5 kWh/(qma); Gas; Baujahr 1963

**Pantelitz Hauptstraße 24 a-b**

2-Raum-Wohnung 51,65 qm  
Verbrauchsausweis; 168,0 kWh/(qma); Gas; Baujahr 2001

Alle Wohnungen sind modernisiert. Nach vorheriger Terminabsprache zeigen wir Ihnen gerne die gewünschte Wohnung. Weitere Angebote und Mietpreise erhalten Sie auf Anfrage.

**Lannerfalkentrio im Vogelpark**

Gelb, Blau und Rot sind die drei Neuzugänge in der Flugshow „Greifvögel und Eulen“. Ihre Namen haben sie durch ihre Farbringe erhalten, damit man sie unterscheiden kann. Ihre Tiertrainerin Isabell Quast kann ihre Schützlinge natürlich auch ohne die Farbringmarkierung auseinander halten, denn jeder der drei Falken hat einen anderen Charakter und sieht für Isabell natürlich auch anders aus. Das Lannerfalkentrio zeigt täglich um 15.30 auf anschauliche Weise wie Falken im Flug Beute fangen. Das besondere an diesem Falkentrio ist, dass sie zusammen in der Gruppe fliegen um zu jagen. Text und Bild: Franz Zöger



## Nach Redaktionsschluss eingegangen

**Achtung Fundsache**

Das Ordnungsamt des Amtes Niepars teilt mit, das beim **Endinger Parkkonzert am Mittwoch, dem 20.07.2016, ein Schlüsselbund mit ca. 10 - 15 Schlüsseln, dabei ein Autoschlüssel, verloren wurde. Am Schlüsselbund ist ein Herzanhänger aus Holz in verschiedenen Farben. Die Eigentümerin bietet ein Finderlohn von 50,00 Euro.**

Im Auftrag  
Stiller

**Sandburgen, Wasser und ein schöner Strandausflug**

Der Sommer ist eine wunderschöne Jahreszeit in der es für unsere Spielbudenkinder des Lebensräume e.V. aus Zarrendorf vieles zu entdecken und zu erleben gibt. Der Sommer lädt ein, sich draußen zu bewegen und die Natur mit allen Sinnen zu erfahren. Die Spielbudenkinder nutzten diese Zeit, um ein schönen Freibadausflug nach Stralsund am 21. Juli zu unternehmen. Gelerntes aus der Verkehrsschule konnten die Kinder praxisnah umsetzen, wie z.B. man sich im Zug oder im Bus verhalten muss.

Am Strand angekommen und nach einer kleinen Stärkung, fühlten die Kinder wie kalt doch das Wasser noch sein kann und bauten ausgefallene Sand- und Kleckerburgen.

Zum Klettern und Toben lud der große Spielplatz ein. Leider verging die Zeit viel zu schnell, sodass nach Mittagsimbiss der Heimweg mit Zug und Bus bevorstand. Ein kleines Softeis versüßte noch den Aufenthalt bevor alle müde und erschöpft in der Kita ankamen. Herzlichen Dank an Lena's Mutti, die den Ausflugstag sehr unterstützt hat.

Dies war erst der Anfang der Sommerhöhepunkte. Die Kinder freuen sich schon auf ein Piratenfest mit Schatzsuche, das Sportfest an der Feuerwehr, eine Poolparty, denn da macht das Spielzeug Ferien und eine Fahrt in den Tierpark nach Grimmen.

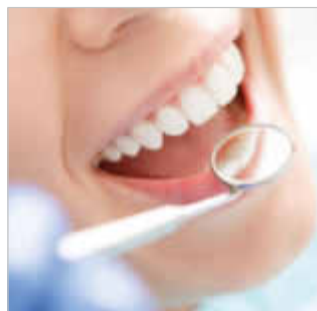
*Kita Spielbude*

**Erzieherin Anja Howe**



- Anzeige -

## Zahnersatzversicherung Schöne Zähne zeigen



Ein strahlendes Lächeln ist die schönste Visitenkarte. Vor allem die Zähne sind dabei wichtig. Gleichmäßig, gesund und gepflegt gelten sie als echter Attraktivitätsfaktor.

Damit ein strahlend schönes Lächeln bezahlbar bleibt, empfiehlt sich eine Zahnzusatzversicherung. Der leistungsstarke Zusatztarif **ZGu+** der Barmenia schützt vor unerwarteten Ausgaben. Bei Zahnersatz, Implantaten

und Inlays übernimmt er zusammen mit der Vorleistung der gesetzlichen Krankenversicherung 85 Prozent der Kosten. Die Eigenbeteiligung beträgt daher nie mehr als 15 Prozent – auch wenn Patienten sich für eine besonders hochwertige Ausführung entscheiden. Was viele nicht wissen: Medizinische Studien sehen einen Zusammenhang zwischen schlechter Zahngesundheit und schweren Erkrankungen. Gepflegte Zähne sind also nicht nur attraktiv, sie halten uns auch gesund.

Für weitere Informationen zur Zahnersatzversicherung steht Ihnen ein persönlicher Barmenia-Berater zur Verfügung. Den Ansprechpartner in Ihrer Region finden Sie online unter **www.barmenia.de/vorort** oder unter **02 02 - 438 22 50** über das Barmenia-Servicetelefon.

Foto: Viacheslav Iakobchuk/Fotolia

[www.agroneum-altschwerin.de](http://www.agroneum-altschwerin.de)

**AGRONEUM**  
Alt Schwerin



tgl. 10-18 Uhr geöffnet



Eingebettet in das Gebiet der Mecklenburgischen Seenplatte und dem Naturpark Nossentiner-Schwinzer Heide liegt das Dorf Alt Schwerin. Bereits 1963 entschloss man sich aus dem beschaulichen Örtchen ein Museum der besonderen Art zu machen. Die Struktur des Dorfes und der ehemaligen Gutsanlage bot das passende Umfeld für ein agrargeschichtliches Freilichtmuseum. Das Agroneum befasst sich mit der Guts- & Landwirtschaftsgeschichte und stellt das „Leben und Arbeiten auf dem Land“ dar.

**22. Oldtimer- & Traktorentreffen**  
13./14. August 2016

Händler für Teilemarkt gesucht!



• Teilemarkt • Traktorenkorso  
• Vorführungen historischer Traktoren, Oldtimer & Arbeitsmaschinen wie Steinbrecher, Dreschkasten u.v.m.  
• buntes Kinderprogramm mit DJ Falco  
• Sa 20 Uhr - Live Musik  
• buntes Markttreiben

Kontakt: **AGRONEUM Alt Schwerin**  
Achter de Isenbahn 1 • 17214 Alt Schwerin  
Tel.: 039932 47450 • Fax: - 474520  
Mail: [agroneum@lk-seenplatte.de](mailto:agroneum@lk-seenplatte.de)

## Fliesen richtig behandeln

Fliesen sind ein natürlicher Baustoff, der sowohl drinnen als auch draußen verwendet wird. Einiges muss jedoch beachtet werden, um lange Freude an den Fliesen zu haben. Damit die Fliese nicht splittert, muss zum Beispiel beim Anbohren alles richtig gemacht werden. Auch Fliesenfugen können mit der Zeit unansehnlich werden oder Risse bekommen.

Durch den Rat vom Fachmann lässt sich aber auch dieses Problem beheben. Sollen Fliesen im Außenbereich verwendet werden, müssen sie frostsicher sein, sonst ist früher oder später mit Frostschäden zu rechnen. Sowohl auf der Terrasse als auch in der Küche oder im Bad müssen die Fliesen rutschsicher sein, um Unfälle zu vermeiden.

*Mehr Lebensqualität und Komfort*



Bett Paola mit Bonell-Federkernmatratzen und verstellbaren Lattenrost  
Comfort-Liegehöhe 65 cm

Modell Apollo  
Schlafsofa mit Bettkasten, Singsessel  
Stoffauswahl

Modell Florida  
wunderschöne Stilgarnitur, umrahmt mit edlen  
Kirschholz, exclusive Möbelstoffe

1.000 m<sup>2</sup>  
Ausstellungsfläche

**Polstermöbel-Haus**  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr, Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

Albert-Schweitzer-Str. 20  
18442 Groß Lüdershagen/neben Globus

[www.polstermuebel-stralsund.de](http://www.polstermuebel-stralsund.de)

*Ihre Helfer in  
schweren Stunden*



Foto: LW-Archiv

## **WOLFRAM Bestattungen** **SCHÖNLEITER**

Erd-, Feuer-, Seebestattungen, Überführungen,  
Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherungen

**Stralsund**

Heinrich-Heine-Ring 81

☎ TAG & NACHT

0 38 31 / 38 01 32

mail: [w.schoenleiter@gmx.de](mailto:w.schoenleiter@gmx.de)

**Barth**

Chausseestraße 30 a

☎ TAG & NACHT

03 82 31 / 24 60

mail: [schoenleiter-barth@gmx.de](mailto:schoenleiter-barth@gmx.de)

Geschäftszeit: Montag - Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr  
[www.schoenleiter-bestattungen.de](http://www.schoenleiter-bestattungen.de)

**Naturstein GmbH**  
**Kolodzeiski**



## Ihr Steinmetz

Grabmale • Einfassungen • Nachschriften  
Fensterbänke • Treppen • Küchenarbeitsplatten

direkt an der B 194 (nähe Globus)  
18442 Groß-Lüdershagen/Stralsund  
Gewerbegebiet,  
Agnes-Bluhm-Straße 10  
Tel. (0 38 31) 47 09-0 Fax -11

18435 Stralsund • H.-Heine-Ring 79  
Tel. (0 38 31) 39 07 88  
[info@naturstein-kolodzeiski.de](mailto:info@naturstein-kolodzeiski.de)

[www.naturstein-kolodzeiski.de](http://www.naturstein-kolodzeiski.de)

In diesem Fall müssen rutschhemmende Fliesen verlegt werden. Neben Fliesen sind Naturstein oder gar Marmor ein beliebter Fußbodenbelag. Marmor kann sich bei falscher Behandlung mit der Zeit jedoch verfärben oder verkratzen, da ist guter Rat teuer. Eventuell hilft das Abschleifen des Marmorbodens.

VERLAG + DRUCK  
**LINUS WITTICH**

Röbeler Straße 9  
17209 Sietow



Tel. 03 99 31/5 79-0  
Fax 03 99 31/5 79-30

Hier steckt  
Ihre Heimat drin!

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Wohnungsgenossenschaft "Aufbau" eG Stralsund

Wohnen in Stralsund!

2 Zimmer

Friedrich-Wolf-Str. 9  
5. OG, ca. 51 m<sup>2</sup>



243,00 €\*

Verbrauchsausweis:  
83,27 kWh/(m<sup>2</sup> · a), Fernwärme, Bj 1968

2 Zimmer

Arnold-Zweig-Str. 35  
5. OG, ca. 51 m<sup>2</sup>



263,00 €\*

Verbrauchsausweis:  
73,53 kWh/(m<sup>2</sup> · a), Fernwärme, Bj 1969

2 Zimmer

H.-Burmeister-Str. 55  
5. OG, ca. 50 m<sup>2</sup>



260,00 €\*

Verbrauchsausweis:  
69,91 kWh/(m<sup>2</sup> · a), Fernwärme, Bj 1966

2-1/2 Zimmer

H.-Heyden-Weg 6  
5. OG, ca. 58 m<sup>2</sup>



260,00 €\*

Verbrauchsausweis:  
76,04 kWh/(m<sup>2</sup> · a), Fernwärme, Bj 1979

\* Nettokaltmiete zzgl. NK



Heinrich-Heine-Ring 94 • 18435 Stralsund

[www.wga-stralsund.de](http://www.wga-stralsund.de)

☎ 03831 3755-19

Näh- und Stickstube



• **Reparatur- u. Änderungsservice**  
z. B. Gardinen, Lederbekleidung und Textilien u. v. a. m.

• **Stickereiservice**  
z. B. Monogramme auf T-Shirts und Handtüchern, Firmenlogos, Namenschilder, Wäschezeichen u. v. a. m.

18442 Niepars, Gartenstraße 103, Telefon 03 83 21/405  
18435 Stralsund, Lion-Feuchtwanger-Str. 31, Tel. 0 38 31/ 39 22 89

Jens Pfann

Telefon: 0171/9 71 57 37  
j.pfann@wittich-sietow.de



Kirsten Bunge

Telefon: 039931/5 79 50  
k.bunge@wittich-sietow.de



VERLAG + DRUCK  
LINUS WITTICH KG



Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow  
Tel. 03 99 31/5 79-0 · Fax 03 99 31/5 79-30  
e-mail: [anzeigen@wittich-sietow.de](mailto:anzeigen@wittich-sietow.de) · [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Broschüren günstig drucken

Kräftig sparen bei Magazinen, Broschüren, Hochzeits-, Jubiläums- und Vereinszeitungen u.v.m.

✓ Ab 1 Exemplar lieferbar

✓ Stückgenau online bestellbar

✓ Unkomplizierte Datenanlieferung

Uns reicht schon ein PDF - den Rest erledigen wir!

[LW-flyerdruck.de](http://LW-flyerdruck.de)

☎ 09191 72 32 88

✉ [info@LW-flyerdruck.de](mailto:info@LW-flyerdruck.de)

🌐 [www.LW-flyerdruck.de](http://www.LW-flyerdruck.de)

Vertrauen Sie nur dem Fachmann

Ihr Altgold ist Geld wert!

Schmuck • Zahngold • Silber  
Glashütter Uhren • Münzen • Rohberstein

Barankauf



IHR UHRMACHERMEISTER

Ossenreyerstr. 37 · 18439 Stralsund  
Tel./Fax: (03831) 29 43 72

WITTICH.DE/ANZEIGEN

- Anzeige -

Aufwachen im Matratzen-Dschungel:  
Eine Matratze für alle ist möglich

Das Problem kennt jeder: Beim Kauf einer Matratze ist die Wahl eine Qual. An jeder Ecke der Stadt bieten Discounter für unzählige Varianten Preisnachlässe, Einrichtungshäuser und Fachgeschäfte überfordern mit ihrem Angebot. Probeliegen für ein paar Minuten auf verschiedenen Ausstellungsstücken bringt eher Unsicherheit als Gewissheit, eine Rückgabe ist nach ein, zwei Nächten zu Hause oft nicht mehr möglich. Die Statistik zeigt: Gekauft werden nach dem Probeliegen auf bis zu zehn Matratzen dann doch die teureren Modelle – ohne logischen Grund.

Doch es geht auch einfach: Das Zauberwort heißt One-Fits-All-Matratze – Matratzen mit einheitlichem Aufbau. Sie sind so konzipiert, dass jeder Mensch zwischen 50 und 130 Kilogramm Körpergewicht ausgezeichnet darauf schläft. Ganz gleich, ob er Seiten- oder Rückenschläfer ist. Emma-Matratzen, der Marktführer in diesem Bereich, verkauft derzeit pro Woche über 1.000 Matratzen, Tendenz stark steigend. Die Entwickler haben weltweit die besten Matratzen analysiert und die Ergebnisse für Emma genutzt. Eingeflossen ist zudem die Erfahrung aus dem Aufbau medizinischer Matratzen. Geschäftsführer Max Laarmann erklärt: „Die Erkenntnis war: Es braucht keine 100 unterschiedlichen Modelle. Wichtig ist die intelligente Zusammensetzung

der Lagen und Materialien, damit die Matratze ein punktelastisches Einsinken und eine individuelle Anpassung an den Körper ermöglicht.“ Die gelartige Struktur der innovativen Hypersoftschicht sorgt dafür, dass einzelne Körperteile entlastet werden, und ermöglicht außerdem die Atmungsaktivität des Materials.

Die Matratze können Kunden bei Emma, aber auch bei anderen Anbietern bequem online bestellen und sich direkt nach Hause liefern lassen. Käufer dürfen die Matratze 100 Nächte testen. Besteht diese den Test nicht, holt das Unternehmen die Matratze kostenlos wieder ab und erstattet den Kaufpreis komplett. Die Idee dahinter: Ob eine Matratze perfekt ist, weiß der Kunde genau, wenn er oder sie vier Wochen zu Hause darauf geschlafen hat. Bei der Emma-Matratze ist die Abholquote allerdings minimal: 95 Prozent der Käufer behalten sie. Neben der Qualität überzeugt auch der Preis: Mit 359 bis 799 Euro für verschiedene Größen bietet Emma den besten Preis im One-Fits-All-Markt. Und laut Käufermeinungen auch den besten Look.

Weitere Informationen zu Matratzen gibt es unter [www.emma-matratze.de](http://www.emma-matratze.de), eine persönliche Beratung unter der kostenlosen Telefonnummer 069-153 22 90 90.



Emma Matratzen GmbH



# RUND UMS HAUS

## BAUEN | WOHNEN | EINRICHTEN

### Von der Planung bis zur Fertigstellung:

- Neueindeckungen • Flach- & Steildachsanierungen
- Dachaufstockungen • Dachbaustoffhandel
- Finanzierungen aller Art

# HEICK



### Bedachungsunternehmen GmbH

Innungsbetrieb Mecklenburg-Vorp. • Inh. Dachdeckermeister T. Heick  
 18442 Steinhagen • Mühlenweg 1 • [www.heick-gmbh.de](http://www.heick-gmbh.de)  
 Tel.: 038327/60628 • 0171/5013381 • Fax: 038327/60173

### Dachdeckerei Fitzner



Neu-/Umdeckung/Sanierung von

Rohr-/Reet-, Stein-, Flach- & Gründach, Asbestsanierung ...  
 Holz-, Klempner- & Abdichtungsarbeiten, Wartung,  
 Wärmedämmung, Dachrinnenreinigung,  
 Reparaturservice, Sturmschäden ...

Krummenhagener Straße 10 • 18442 Steinhagen/Krummenhagen  
 Tel.: 038327/69706 • Fax: 038327/69732 • Mobil: 0170/2861930  
[davidfitzner@t-online.de](mailto:davidfitzner@t-online.de)



## Nieparser Bauunion

I. Schilling

### DACHDECKEREI

- Dachdecker-, Dachklempner- und Zimmermannsarbeiten

Gartenstraße 12a • 18442 Niepars • Tel.: 03 83 21/6 94 24 • Fax: 03 83 21/6 94 25

### HAUSHALTSGERÄTESERVICE

Meisterbetrieb

# eta

Elektrotechnik  
Tore  
Antriebe

[www.eta-elektrotechnik.com](http://www.eta-elektrotechnik.com)

[info@eta-elektrotechnik.com](mailto:info@eta-elektrotechnik.com)

### Frank Löffelmacher

Mittelweg 6 b • 18445 Prohn

Funk: 0170/7 76 18 51

Büro: 038323/81 568

Haushaltsgeräte: 0151/40 19 48 57



### Liebe zum Detail

Wenn die Deutschen „Zuhause“ hören, denken die meisten als Erstes an „Wohlfühlen“. Dies ergab eine Umfrage von Tomorrow Focus Media. Zu einer Wohlfühloase wird die Wohnung mit stylischen Möbeln und der erforderlichen technischen Ausstattung. Gut, wenn sich auch Details nahezu jedem Wohnstil anpassen.

Design-Thermostate verkörpern schlichte Eleganz und passen zu modernen Heizkörpern – von Handtuchheizungen bis hin zu auffallenden Designausführungen – ebenso wie zu herkömmlichen Modellen. Selbst alten Heizkörpern verleihen sie neuen Glanz. Design-Thermostate harmonieren mit jedem Wohnstil und sind in verschiedenen Farben erhältlich, zum Beispiel in Weiß und Schwarz sowie im Chrom- oder Edelstahllook.

Wegen der glatten Oberfläche ohne Rillen oder Vertiefungen lassen sich die Design-Thermostate außerdem besonders leicht reinigen und desinfizieren. Auch die Funktion steht der Form in nichts nach: Bei der Wärmeregulierung arbeiten die Thermostate selbsttätig, feinfühlig und energiesparend. Ist beispielsweise die eingestellte Wunschtemperatur erreicht, schließt sich das Ventil automatisch. So ist für ein angenehmes Raumklima gesorgt und ein weiterer Beitrag erfüllt, um sich zuhause wohlfühlen zu können.



PD-Foto: Danfoss

### SENIOREN - UMZÜGE mit ❤️



Umzüge  
**EBERT**  
europaweit

Pflegestufe?!

Betreutes Wohnen?

**WIR HELFEN IHNEN!**

Der Profi für:

Privat-, Dienst- und Seniorenzüge  
 Vollservice • Antragstellung • Beräumung

**0 38 34/88 44 03**

[www.umzüge-greifswald.de](http://www.umzüge-greifswald.de)

# IHRE KOMPETENTEN FACHPARTNER VOR ORT

*Wir beraten Sie gern!*

## Werterhalt plus Rendite

djd. „Riester“ und „Rürup“ stehen bei den Bundesbürgern nicht mehr allzu hoch im Kurs. Hohe Gebühren und niedrige Zinsen können die Erträge für die spätere Rente doch empfindlich schmälern. Statt nach Alternativen im Aktienmarkt zu suchen, besinnen sich Hausbesitzer auf nahe liegende Investitionsobjekte - das eigene Haus zum Beispiel. „Ist das Haus in die Jahre gekommen, gibt es in der Regel viel Verbesserungspotenzial, besonders der Energiestandard ist meist nicht mehr zeitgemäß“, sagt Bauen-Wohnen-Fachautor Martin Schmidt vom Verbraucherportal RGZ24.de.

Eine Investition in einen Dachausbau oder eine Dacherneuerung zum Beispiel diene nicht nur dem Werterhalt der Immobilie, sondern könne auch eine gute Rendite abwerfen. Einerseits rechnet sich ein Dachaufbau mit einer Hochleistungsdämmung wie Bauder PIR langfristig durch die Energiekosteneinsparungen. Andererseits kann eine Dachsanierung sogar günstiger werden, wenn die Dämmung die aktuellen Anforderungen der EnEV deutlich übertrifft. Eine Musterrechnung als pdf-Download und weitere Informationen findet man unter [www.rgz24.de/Dachausbau](http://www.rgz24.de/Dachausbau).

Die Rechnung vergleicht die Kosten einer Dachsanierung, die gerade noch die aktuellen EnEV-Vorgaben erfüllt, mit einer Modernisierung, die einen KfW-förderfähigen Dämmstandard erreicht. Sie zeigt, dass die mögliche Förderung die Mehrkosten für eine bessere Dämmschicht überschreitet, das aufwändig gedämmte Dach also unterm Strich günstiger ist. Wichtig bei der Planung der Dämmung ist auch, auf Materialien zu achten, die nachhaltig sind. Dazu gehören neben der Dämmleistung auch ihre Nutzungszeit und Faktoren wie Schadstoffarmut. Mehr Informationen dazu gibt es unter [www.ratgeberdach.de](http://www.ratgeberdach.de).

Polyurethan-Dämmungen beispielsweise können jahrzehntelang genutzt werden und sind sicher geschützt gegen Schimmel sowie gegen Kleintiere. Damit ist die Investition ins eigene Haus auch langfristig gesichert.



Foto: djd/Paul Bauder

## Trotz Wind und Wetter

djd. Für viele ist es ein subjektives Gefühl, das sich allerdings immer weiter verfestigt: Das Klima in unseren Breitengraden scheint sich zu verändern. Tornados, die man sonst eher in tropischen Regionen vermutete, verwüsten auch hierzulande ganze Wohnsiedlungen. Stürme und Starkregen-Ereignisse führen zu Millionenschäden, Überschwemmungen und stark beschädigten Gebäuden. „Bemerkenswert dabei ist, dass sich diese Schlechtwetter-Lagen nicht mehr auf die typischen Sturm-Monate in Frühjahr und Sommer beschränken. Gerade der Frühsommer 2016 mit starken lokalen Regengüssen führte teilweise zu katastrophalen Zuständen“, berichtet Martin Blömer vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Umso wichtiger sei es für Hausbesitzer, vorzubeugen und die Gebäudesubstanz regelmäßig unter die Lupe zu nehmen. Gerade die Dacheindeckung ist prädestiniert für teure Schäden. Das Fatale daran: Haben Sturmböen erst einmal die ersten Dachpfannen gelockert, folgt häufig eine kostspielige Kettenreaktion. Clevere Hausbesitzer sorgen daher vor, meint Dachexperte Hans J. Lull von Luxmetall: „Nach 20 bis 25 Jahren der Nutzung ist meist eine Modernisierung sinnvoll - am besten, bevor es zu Sturmschäden kommt.“ Denn werde die Eindeckung erst einmal in Mitleidenschaft gezogen, seien die Folgen durch eindringendes Wasser meist noch kostspieliger. Sowohl für eine reguläre Sanierung als auch für eine Notreparatur - wenn es doch zu einem Schadenfall gekommen ist - sind Metalleindeckungen eine lohnende Alternative zu konventionellen Dachpfannen und -steinen.



Foto: djd/LUXMETALL Deutschland

**KAY LÜPKE**

■ ■ ■ ■ ■ IHR MONTAGESERVICE

LIEFERUNG UND MONTAGE  
VON FENSTER, TÜREN,  
INSEKTEN- UND SONNENSCHUTZ,  
INNENAUSBAU

FRIEDENSSTRASSE 25 • 18442 NIEPARS  
Tel.: 038321 - 66 99 0 • Fax: 66 99 1  
Funk: 0172 - 72 05 389



**STRATIGABAU**

Straßen-, Tief- und Galabau

— MEISTERBETRIEB für —

Straßen - Wege - Pflasterarbeiten

Regenentwässerung - Schmutzentwässerung  
Kläranlagen - Schächte - Außenanlagen - Erdbau  
Zaunbau - Rohrleitungen - Natursteinarbeiten

Jens Kerstan · Dorfstraße 10 · 18513 Splietsdorf  
Tel.: 038325/65557 · Fax: 038325/65554 · Handy 0171/9457173  
e-mail: [stratigabau@t-online.de](mailto:stratigabau@t-online.de) · [www.stratigabau.de](http://www.stratigabau.de)



[www.voss-holz.de](http://www.voss-holz.de)  
Tel. (03 83 22) 8 68  
Fax 5 11 74

- Baulistenholz bis 13 m Länge
- Brettschichtholz + Konstruktionsvollholz
- Nagelplattenbinder + Fertigabbund
- Profilholz, Rauhpund, Massivholzdielen
- Riffelbohlen + Palisaden + Carports

An den Hellbergen • 18461 Franzburg

# AUTO



## Service

### Stromspender

Welche Autobatterie Sie für Ihr Fahrzeug benötigen, können Sie aus dem Handbuch Ihres Fahrzeuges entnehmen. Auch ein Blick auf die bereits verbaute Batterie kann helfen. Doch Vorsicht: Bei Gebrauchtfahrzeugen kann bereits der Vorbesitzer eine falsche Wechselbatterie verbaut haben. Im Zweifelsfall ist es ratsam, sich bei einem Fachmann zu informieren.

## FAHRSCHULE GREIF



**Anmeldung:** Mo. u. Mi. 16.30 - 17.00 Uhr  
**Unterricht:** Mo. u. Mi. 17.00 - 20.00 Uhr

- Ausbildung für PKW, Motorrad, LKW u. Bus
- Punkteabbau u. Nachschulungen
- Ferienlehrgänge
- Berufskraftfahrer - Aus- und Weiterbildung
- Zertifizierter Bildungsträger nach AZWV

18442 Negast, Hauptstraße 25 b

**Telefon: 03 83 27/69 99 59**

### Realitätsnähere Verbrauchstests für Pkw ab 2017?

EU-Rat und Parlament haben kürzlich mit großer Mehrheit auf die Einführung der neuen Messprozedur WLTP ab September 2017 geeinigt. Damit haben sie den Versuchen der Autoindustrie, das Einführungsdatum zu verschieben, eine Absage erteilt. Ein wichtiger Schritt nach langem Ringen, den auch Deutschland unterstützt hat. Verbraucher erhalten damit künftig verlässlichere Angaben zum Kraftstoffverbrauch sowie CO<sub>2</sub>-Ausstoß.

Allerdings, so die Kritik des Verkehrsclub VCD, ist die Einführung des WLTP nur ein erster Schritt, denn nach wie vor wird der Verbrauchstest im Labor stattfinden. Autoherstellern bleiben somit weiterhin Möglichkeiten, die Tests in ihrem Sinne zu schönen. Michael Müller-Görnert, Referent für Verkehrspolitik: „Auch wenn mit dem WLTP die großen Schlupflöcher geschlossen werden, vor allem durch eine strengere Definierung der Testbedingungen, werden Hersteller wieder Wege finden, Fahrzeuge auf den Labortest hin zu optimieren. Das heißt in der Konsequenz: der Verbrauch von Pkw und der damit verbundene CO<sub>2</sub>-Ausstoß muss zusätzlich durch Tests auf der Straße überprüft werden, ganz im Sinne der von Verkehrsminister Dobrindt angekündigten »Dopingtests«.“

# RUND UMS HAUS

## BAUEN | WOHNEN | EINRICHTEN

### Sondermüll

Defekte, zersprungene oder in sonst einer Weise kaputte Energiesparlampen gehören nicht in den Hausmüll, sondern unbedingt in den Sondermüll bei der Stadtreinigung oder einer Schadstoffsammlung. Grund: Energiesparlampen enthalten Quecksilber und sind damit hochgiftig.

## Firma Oehlckers

Landschaftspflege und Dienstleistungsbetrieb

- Beseitigung von Rohrverstopfungen mit 24-Stunden-Service
- Wartung und Einbau von Kleinkläranlagen, Abscheideranlagen und Pumpenschächten
- Dichtheitsprüfung mit Luft und Wasser
- Pflege von Parkplatz und Grünanlagen
- Winterdienst
- Bau von Tank- und Waschplätzen
- Pflasterarbeiten, Erdarbeiten
- Straßeninstandsetzung

**Hagen Oehlckers**

Tel.: (0 38 21) 71 35 38,

E-Mail: info@firma-oehlckers.de,

Ostring 4, 18320 Plumendorf

Fax: 71 35 39, Funk: (01 71) 8 02 56 28

Webseite: www.firma-oehlckers.de

## Obstanlage Lüssow

links zwischen Stralsund und Negast informiert

Tafelapfel ständig jetzt 4 Sorten  
Elstar, Jonagold, Jonagored, Bismarck immer 1 kg = 1,29 € ab 10 kg = 1,11 €/kg

Alle Obstsorten der Selbstpflücke sind auch im Fruchthof und an den bekannten Marktständen erhältlich,  
z. B. Pfannkuchen Zwetschgen 500 g = 1,35 €, Brombeeren und Himbeeren 500 g = 4,00 €

Selber pflücken für den Eigengebrauch - bis zu vier Feldern

Pfannkuchen Zwetschgen 500 g = 1,00 €

rote Johannisbeeren 500 g = 1,20 €

mehr viel Stachelbeeren, Himbeeren und Brombeeren 500 g = 2,00 €

Kartoffeln an der budeln - 7 Sorten 500 g = 0,55 €

Gefälle für Pflücke und Heimtransport bitte mitbringen! Bekleidung empfehlenswert!

Parcelpässe zum Obst und Kartoffeln an der ernten ab Fruchthof ausgehändigt

Selbstopflücke am Fruchthof

Reichlich Wachsbirnen und Grise Bohren 500 g = 1,50 €

begrenzt Gurken 1 Stück = 0,65 € - ab 3 Stück = 0,50 €/Stück

mehr viel Zwetscheln 1 Stück = 0,15 €

Tomaten 500 g = 1,50 € im Gewächshaus

Löhrenten 1 Stück = 0,25 €

Strohhalben und Stäbe 1 Stück = 0,45 €

Gladolen 1 Stück = 0,75 €

Allen solange der Vorrat reicht

Öffnungszeiten Selbstpflücke täglich von 7.00 - 18.00 Uhr

Auch sonnabends und sonntags

Freundliche Obstbauern erwarten Sie!

Stralsunder Obstgut Eggers GbR

Am Obstgut 2, 18442 Lüssow, Tel./Fax 0 38 31/70 39 07